

Pestalozzi-Schulen Freiburg-Haslach Feierliche Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau in Haslach



Die Architekten Max Lauer und Manfred Sautter (von links) mauern den Grundstein ein.

Baubürgermeister Dr. Martin Haag (kniend) mit der Zeitkapsel, die zusammen mit dem Grundstein eingemauert wird. Mit dabei: Grundschulrektorin Frau Kleemann (links), Gebäudemanager Herr Klauser (Mitte, links) und Realschulrektor Herr Santos-Nunier (Mitte, rechts).

Mit lautem Trommeln setzte die Schülerband der Pestalozzi-Realschule den Startpunkt für die Feier der Grundsteinlegung, zu der bei schönstem Sonnenschein zahlreiche kleine und große Gäste gekommen waren. Neben den Vertretern der Schulen sowie Vertretern verschie-

dener städtischer Ämter und des Lokalvereins Haslachs, waren auch zahlreiche Grund- und Realschüler anwesend, die die Feier für ihr neues Schulgebäude mitgestalteten. Nach dem musikalischen Intro erklärte Baubürgermeister Dr. Martin Haag in seiner Eröffnungsrede, dass der Schulbau in



Grundschul Kinder singen das „Grundstein-Lied“.



Die Schülerband der Pestalozzi-Realschule beim musikalischen Intro für den Festakt.



Marions Wünsche. Unsere Umsetzung.

Wohnräume realisiert von Ihrem Zuhauseprofi.

TRITSCH

Räume zum Leben!

Kreativ - Individuell

Blumenstraße 38, 79111 Freiburg

Tel. 0761 43836

www.tritsch-raumgestaltung.de

Freiburg grundsätzlich ein wichtiges Thema sei und es verschiedene Schulerweiterungen oder Sanierungsarbeiten in der Stadt gebe. Nach jahrelangen Planungen sind nun auch die Pestalozzi-Schulen in der Realisierungsphase angekommen. „Die Zahlen sind da. Wir brauchen neue Räume.“ Darüber waren sich Herr Santos-Nunier, Schulleiter der Pestalozzi-Realschule, und Herr Kühn, inzwischen pensionierter Schulleiter der Pestalozzi-Grundschule, schon vor vielen Jahren einig. Aufgrund des neuen Baugebiets „Gutleutmatten“ und wegen des Zuzugs von Flüchtlingen werden die beliebten Pestalozzi-Schulen in Zukunft noch mehr Zulauf haben. Dem wird mit dem dreigeschossigen Erweiterungsbau endlich Rechnung getragen.

Das neue, dreigeschossige Gebäude, für das inklusive Mobiliar circa 8 Millionen Euro veranschlagt sind, soll 240 Schülern in acht Klassenzimmern mit multimedialer Ausstattung Platz bieten. Außerdem entsteht im Erdgeschoss eine Cafeteria mit 150 Sitzplätzen und eine Cook-and-chill-Küche sowie ein Lehrerbereich und Sanitäranlagen. Das Satteldach des in Passivbauweise geplanten Neubaus stellt einen Bezug zum denkmalgeschützten alten Schulgebäude her und wird mit einer Photovoltaik-Anlage zur Eigenstromversorgung ausgestattet. Unter dem Satteldach werden die Technikbereiche und die Lüftungsanlage untergebracht sein. Geheizt wird vorerst durch einen Anschluss an das bestehende Gebäude, ab 2019 soll jedoch ein Blockheizkraftwerk alle Gebäude auf dem Campus mit Wärme versorgen. Gebaut wird das neue Gebäude auf dem ehemaligen Sportplatz, der dadurch zwar etwas verkleinert wird, aber auch einen neuen Belag erhält. Dieser neue Sportplatz kann multifunktional für alle möglichen Sportarten genutzt werden. Grundsätzlich bietet die Neukonzeption auch die Möglich-



Grundschulkinder lesen gute Wünsche für das Gebäude und dessen Nutzer vor.

keit für einen Anbau. Doch zunächst muss natürlich der Neubau selbst fertig werden. Wie Baubürgermeister Haag verkündete, ist die Fertigstellung der Gesamtanlage für Ostern 2018 geplant.

Darauf freut sich unter anderem Frau Kleemann, die Schulleiterin der Grundschule, die als zweite Rednerin auftrat, gleich gefolgt von Herr Santos-Nunier, der ebenfalls seine Freude über die Baustellenentwicklung zum Ausdruck brachte. Er informierte darüber, dass nach der Fertigstellung zwei Unterrichtsräume von der Realschule genutzt würden und sechs von der Grundschule. Die Klassensprecher der aktuell 306 Grundschüler lasen nach den Worten der Erwachsenen die guten Wünsche vor, die sie für das Gebäude und für die Menschen, die darin leben, formuliert hatten. Sie wünschten sich einen „ruhigen, gemühtlichen Lernort ohne Streit“, in dem man „gut miteinander arbeiten kann“. Ein weiteres Kind sagte: „Die Schule soll gepflegt sein und lange halten.“ Nach den guten Wünschen, die teilweise auch in der eigenen Landessprache vorgelesen wurden, sangen die Grundschulkinder mit Gitarrenbegleitung durch Lehrkräfte das Lied „I like the flowers“, das von einigen Schülern im ersten Teil tänzerisch dargestellt wurde und im zweiten Teil zu dem Liedtext „Jetzt kommt der Grundstein. Dankeschön! Wie wunderbar: ein Traum wird wahr.“ umgewandelt wurde.

Dieser Aussage konnte Schülersprecher Jakob Schmidt von der Realschule freudig zustimmen. Er wies darauf hin, dass Schüler aus 36 Nationen die Realschule besuchen und diese sich besonders auf die multimedialen Lernräume und die neue Kantine freuen würden. Das neue Gebäude wird auf jeden Fall ein Ort der Vielfalt sein: mit großen und kleinen Schülern aus vielen verschiedenen Kulturen.

Vielfältig waren auch die Dinge, die beim eigentlichen Höhepunkt der Feier, nämlich der Grundsteinlegung durch die Architekten Max Lauer und Manfred Sautter unter Mit Hilfe von Johannes Klausner vom Gebäudemanagement der Stadt Freiburg, in die Zeitkapsel des Grundsteins gelegt wurden: eine aktuelle Ausgabe der BZ und des Haslacher Boten, Baupläne, Geld, Glückwünsche der Schüler, Postkarten vom alten Schulgebäude mit den Unterschriften aller Realschüler und Kunstwerke mit dem Porträt Johann Heinrich Pestalozzis. Diese reich gefüllte Zeitkapsel wurde in den Grundstein einge-

führt und dessen Einmauerung mit lautem Applaus bedacht. Viel Applaus erhielt auch die 8.-Klässlerin Michelle Reinhardt, die zusammen mit ihren Begleiterinnen mit dem Lied „I keep on fallin“ von Alicia Keys einen musikalischen Abschluss für die Feier setzte. Wer wollte, konnte anschließend mit Sekt und Saft auf die gelungene Feier anstoßen.

Text / Bilder: Christine Frowein



**Lokalverein
Freiburg-Haslach e.V.**

www.freiburg-haslach.de

vorstand@lokalverein-freiburg-haslach.de

Mitgliederversammlung

Der 1. Vorsitzende, Markus Schupp, konnte am 6. April 2017, 45 Mitglieder und 4 Gäste zur Mitgliederversammlung im Carlsbau begrüßen. Zuvor erhoben sich alle Teilnehmer von ihren Plätzen und gedachten den verstorbenen Vereinsmitgliedern in einer Schweigeminute.

In seinem Jahresbericht, unterlegt mit einer Bild-Präsentation, ging Markus Schupp auf die vielen Themen und Veranstaltungen ein, die im vergangenen Jahr auf den Lokalverein zukamen.

Einige dieser Aktivitäten sollen hier genannt werden: öffentliche Begehung mit dem GuT zum Thema Renaturierung des Dorfbaches am 10. 5. 2016, 10. Haslacher Stadtteilstift am 11. 6. 2016, Öffentlicher Rundgang zum Thema „Haslach barrierefrei“ am 30. 9. 2016, St. Martinsfeier am 11. 11. 2016, Feier zum Volkstrauertag auf dem Haslacher Friedhof am 13. 11. 2016, das 60. Dreikönigstreffen, die Veranstaltung und Diskussion zur Konsequenz aus der Überprüfung Freiburger (auch Haslacher) Straßennamen, „Freiburg putzt sich raus“ – die Müllsammlung auf Haslacher Straßen und Plätzen, Barrierefreiheit im Stadtteil, Neubau Staudinger Schule und Erweiterung Pestalozzischule, Sanierungsgebiet Haslach Südost, Umgestaltung des Platzes am Dorfbrunnen, Verkehrsfragen in Haslach und vieles mehr. Elke Dettmann berichtete über die Aktivitäten der AG Wundertüte Die Kulturarbeit in und für Haslach ist nur möglich, mit großem ehrenamtlichem Einsatz der Verantwortlichen, so Elke Dettmann. Sie bedankt sich auch beim Nachbarschaftswerk und der Stadtbibliothek für die Unterstützung. Inzwischen ist die Haslacher Hofmusik zu einer festen Größe in Haslach geworden.

Auch die Veranstaltungen „Freitext“ – das offene Literatur Podium in Haslach wird sehr gut angenommen. Elke Dettmann hofft, über weitere Zuschüsse des Landes BW, für die Haslacher Kulturarbeit weitere Gelder zu bekommen. Man kann also auf die kommenden Veranstaltungen der Haslacher Wundertüte gespannt sein. Termine der Veranstaltungen auch auf der Internetseite „www.haslacher-wundertue.de“.

Für die Gartenstadt berichtete Markus Eichin über die Aktivitäten in der AG. Auch im Jahr Zwei nach dem Jubiläumsjahr, wurden viele Veranstaltungen abgehalten: – wie die Pflanzentauschbörse, Besuch der Gartenstadt Weil am Rhein, der 3. Spiel- und Sporttag auf dem Englerplatz, der 2. Weihnachtsmarkt, der 3. „weiße Tisch“. Alle diese Veranstaltungen sind auch bereits für 2017 terminiert. Die Gartenstadt wurde Mitglied im Netzwerk europäischer Gartenstädte. Ein Büchertauschregal wurde installiert und wird am 2. Juni 2017 eingeweiht. Es fanden Gespräche zur Parkraumproblematik in der Gartenstadt statt und vieles mehr. Leider konnte der Boule-Platz nicht realisiert werden und der geplante Bauernmarkt, wo man bereits sechs Beschicker hat, scheidet noch an einigen Auflagen der Stadt. Weitere interessante Beiträge und alle Termine der AG Gartenstadt auf „www.gartenstadt-freiburg.de“.

Nach den Berichten wurde, in geheimer Abstimmung, der erste Vorsitzende gewählt. Gerald Lackenberger in der Funktion des Wahlleiters, konnte das einstimmige Votum für Markus Schupp verkünden. Die weiteren Wahlergebnisse: 2. Vorsitzender: Hubert Nixdorf, Schriftführer: Gerhard Reichene-

jura. über 30 Jahre Kompetenz in Kaffeevollautomaten

DeLonghi Better Everyday

NIVONA

PHILIPS Saeco sense and simplicity

-Kaffeevollautomaten
-Hochlandkaffee bio u. fair

-Reparaturservice
-Beratung
-Verkauf

www.Cappuccino-Freiburg.de

Ittnerstr. 11 + 79111 Freiburg-St.Georgen + Tel. 0761/5147777



TUI · 1-2-FLY · Thomas Cook · Neckermann · alltours · Schmaunstand Reisen · universal · OLIMAR · BENTOUR SWISS · ITS · JAHN REISEN · Ameropa

www.ihr-ferienpartner.de

- über 1.000.000 Hotelbewertungen
- sparen mit über 40 Reiseveranstaltern im unabhängigen Preisvergleich
- Flugreisen z.B. ab Basel & Baden-Baden

Rund um die Uhr buchen und sparen mit Reisepreisvergleich!

Traumstrände
und **RIU Hotels&Resorts** z.B.:
Dominikanische Republik
Jamaika – Mexiko – Sri Lanka
Mauritius – Kapverden

Busreisen: z.B. Heizmann Steffen – Zimmermann

Mallorca 70 Jahre universal
mit **Zimmernummer-Garantie**
Sonntags ab Basel
Hotels in besten Lagen

Reisebüro Selzer 0761/442000
Haslacher Str. 52 - 79115 Freiburg

MARCO POLO · Dr. Tigges · WIKINGER · ikarus tours · Studiosus · Gebeco · Costa · Trans Ocean · PHOENIX · MSC · AIDA · Hapag-Lloyd Kreuzfahrten

MEISTERBETRIEB IN HASLACH

Klaus Locher – Die Autowerkstatt

Reparaturen aller Fabrikate

Noch mehr Freude am Fahren!

4 x Radwechsel	22,- €
Klimaanlagen-Befüllung (bis 600 g)	65,- €
Jahresinspektion (zzgl. Material)	85,- €

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr

Gehrenstr. 5 • 79114 Freiburg • Tel. 0761 493422 • www.die-autowerkstatt.com

Suche für meinen langjährigen Mitarbeiter (Familie mit Kind) eine 3- bis 4-Zimmer-Wohnung, gerne im Freiburger Süden.

Klaus Locher – Die Autowerkstatt • Telefon 0761 493422

cker, Kassenwart: Rudolf Eberenz, Pressewartin: Irene Nixdorf, Beisitzer: Berthold Bock, Karlheinz Koob, Christiane Manthey, Friedhelm Mielnick, Nino Tumminaro, Roland Veith, Brigitte Zipfel, Kassenprüfer: Christel Klein-Koob und Reinhold Scharf. Markus Schupp bedankte sich bei den, aus persönlichen Gründen, ausgeschiedenen Beisitzern Uwe Stickel und Lothar Kaltenbach für ihr jahrelanges, ehrenamtliches Engagement im Lokalverein.

Die sehr informative und harmonische Mitgliederversammlung endete, mit dem Dank von Markus Schupp an Alle, die im vergangenen Jahr, wieder mit viel Engagement und Einsatz zum Erfolg der verschiedenen Aktivitäten im Lokalverein und den Arbeitsgemeinschaften, beigetragen haben.

Nicht vergessen! Am Samstag, 24. Juni 2017, 12.00 bis 22.00 Uhr 11. Stadtteilfest auf den Melanchthonwiesen.

Text: Gerhard Reichenacker / Bilder: Irene Nixdorf

Die von Hans Kampffmeyer gegründete genossenschaftliche Gartenstadt Karlsruhe ist eine der ältesten in Deutschland. Sie hat auch heute noch ihre Läden und die abwechslungsreichen Haustypen. Die Genossenschaft bietet ihren Mitgliedern Gemeinschaftsräume und Veranstaltungen, sogar zwei Gästewohnungen! Der Besuch verspricht also spannend zu werden und wir können uns bestimmt ein paar Anregungen für unsere Gartenstadt holen! Anreise auf eigene Kosten, am Besten gemeinsam mit dem Zug (Baden-Württemberg-Ticket): Abfahrt mit der Straßenbahn ab Haltestelle Haslach Bad um 9.38 Uhr. Ankunft in Karlsruhe-Rüppurr (Ostendorferplatz, s.o.) Eine Anmeldung ist obligatorisch, die Gartensitzung beschloss, dass sich jeder Erwachsene mit drei Euro an den Kosten der Führung beteiligt, Kinder sind gratis. Anmeldung an Bärbel Reif, Tel. 474652, baerbel.reif@prolink.de.

Text: Nils Theurer

Gartenstadt Freiburg-Haslach

100 plus

Arbeitsgemeinschaft
im Lokalverein
Freiburg-Haslach e.V.

Einweihung Bücher-Tauschregal

am Freitag, 2. Juni, 17 Uhr, Englerplatz

Am Freitag, 2. Juni 2017 wird unser neues Bücher-Tauschregal am Englerplatz eingeweiht. Es entsteht bereits in einer Zimmerei unter Mithilfe von einigen Helfern aus der Nachbarschaft. Eva-Nicole Fuisz plante das an die Gartenstadt-Architektur angelehnte „Bücherhotel“, Günter Bruder, Bärbel Reif und Brigitte Pohl sorgten für ein ausgezeichnetes Fundament: Sowohl beim Standort wie auch für die Finanzierung. Wer bereits entsprechende Titel hat, kann sie schon zur Einweihung mitbringen.

Besuch in der Gartenstadt- Karlsruhe-Rüppurr

Die AG 100-Jahre-Gartenstadt-Plus wird am 20. Mai 2017 die Gartenstadt in Karlsruhe-Rüppurr besuchen. Mit Führung durch Herr Gerstberger (ehemaliges Vorstandsmitglied der Gartenstadt Karlsruhe e.G.).



Der Caritas-Sozial-Dienst (CSD) ist eine Kontakt-, Vermittlungs- und Beratungsstelle des Caritasverbandes Freiburg-Stadt e.V. In Zusammenarbeit mit den Pfarrgemeinden St. Michael und St. Andreas bietet Frau Sartori in den Räumen der Erwachsenenbegegnungsstätte/Mehrgenerationenhaus (EBW/MGH), 1. OG in der Sulzburger Str. 18 jeweils am Mittwoch, von 9 – 11 Uhr, eine Sprechstunde an. In dieser Zeit ist sie für Sie da, wenn Sie Fragen zu Bescheiden von Ämtern und Behörden haben; wenn Sie sich in gesundheitlichen oder existenziellen Notsituationen befinden; wenn Sie im Alltag fremde Hilfe benötigen. Auf Ihre Fragen sucht sie mit Ihnen gemeinsam nach möglichen Lösungen und unterstützt Sie bei Kontakten zu Ämtern und Behörden. Falls Sie Fragen haben, können Sie sich an den Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. wenden, Telefon 0761 3191666.



Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg Die Seelsorge-Rufbereitschaft vermittelt unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 40443377 in

dringenden seelsorgerlichen Anliegen rund um die Uhr einen katholischen Priester. Für die Beratung in Lebenskrisen wenden Sie sich bitte an die bewährte Telefonseelsorge – rund um die Uhr ein offenes Ohr: Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222.



Ökumenischer Gottesdienst:

Donnerstag, 25. Mai (Christi Himmelfahrt), 10.30 Uhr. Jedes Jahr laden die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden von Haslach, Rieselfeld und Weingarten an Christi Himmelfahrt zu einem ökumenischen Gottesdienst am Wegkreuz im Dietenbachpark ein. Dieses Jahr wird im Gottesdienst auch das 50-jährige Jubiläum des Stadtteils Weingarten gefeiert. Nach dem Gottesdienst gibt es Gelegenheit, bei mitgebrachtem Vesper noch zusammenzubleiben. Für Getränke wird gesorgt. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Bugginger Str. 42, statt.



Pfarrei St. Andreas

Sulzburger Str. 18
79114 Freiburg-Weingarten
Telefon 4 90 78-0

info@st-andreas-freiburg.de
www.kath-freiburg-suedwest.de

GOTTESDIENSTE:

Eucharistiefeiern:

Abwechselnd samstags, 18.30 Uhr oder sonntags, 10.45 Uhr, Mittwochs, 17 Uhr, wöchentlich.

Pfingstsonntag, 4. Juni, 10.45 Uhr.

Pfingstmontag, 5. Juni, 10.45 Uhr.

Rosenkranz: mittwochs, 16.30 Uhr, samstags vor der Eucharistiefeier, 18 Uhr.

Eucharistiefeyer der Catholic International Church Freiburg:

Jeden Sonntag, 15 Uhr, St.-Andreas-Kirche, Weingarten. Die Gottesdienstgemeinde, die die Eucharistiefeyer mit Priestern aus Nigeria in englischer Sprache feiert, besteht zum großen Teil aus afrikanischen Christen und ihren Familien und freut sich über jeden Christen, der mit ihr Gottesdienst feiert.

Stille eucharistische Anbetung: Jeden Donnerstag, 18 – 18.45 Uhr, in der Kapelle der St.-Andreas-Kirche.

Wort-Gottes-Feier im Martha-Fackler-Heim der AWO, Sulzburger Str. 6: jeweils samstags, 10.30 Uhr.

Ökumenisches Taizé-Gebet: jeweils am ersten Dienstag im Monat. Einfache Gesänge, Gebet, Bibeltexen, miteinander teilen, jeweils 19 – ca. 19.45 Uhr. 6. Juni, Kapelle der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Bugginger Str. 42 (unter dem Kinder-Jugendzentrum). 4. Juli, St.-Andreas-Kirche, Sulzburger Str. 18.

TERMINE:

Monatlicher Seniorennachmittag

Dienstag, 23. Mai, Halbtags-Fahrt in den Frühling, Info und Anmeldung über das Pfarrbüro St. Andreas.

Dienstag, 20. Juni, 14.30 Uhr, musikalischer Nachmittag, zusammen mit der AWO-Begegnungsstätte. Ort: Erwachsenen-Begegnungsstätte Weingarten/Mehrgenerationenhaus Freiburg, Sulzburger Str. 18.

Wöchentlicher, offener Seniorenclub

Dienstags, 15 – 17 Uhr, im Seniorenzentrum der AWO, Sulzburger Str. 2, Teilnahme kostenlos, (Raum 12 oder 14).

„Kirche auf dem Markt“ in Weingarten – Information, Begegnung, Gespräch

Mit einem eigenen mobilen Marktstand sind die katholische und evangelische Kirche in Weingarten auf dem örtlichen Wochenmarkt regelmäßig präsent. Entweder am Samstag- oder Mittwochvormittag klappen die ehren- und hautamtlichen Mitarbeiter/innen den neuen Marktstand auf. Ein ökumenisches Team von Ehren- und Hauptamtlichen der St.-Andreas- und Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ist regelmäßig auf dem Wochenmarkt in Weingarten präsent. Der „Marktstand“ ist abwechselnd mittwochs und samstags von 10 – 12 Uhr geöffnet und offen für die Begegnung, Gespräche, Fragen, Kritik und Anregungen.



Interreligiöse Friedensgebete

Jeden 2. + 4. Samstag, 18 – 18.15 Uhr auf dem Mundenhofsteg zwischen Weingarten und Rieselfeld. Die Brücke ist ein Symbol der Verbindung und einige der Menschen, die wegen Krieg und Verfolgung flüchten müssen, wohnen ganz in der Nähe. Herzliche Einladung zum solidarischen Gebet, Schweigen und Singen um Frieden. Bitte Kerzen oder Teelichter in einem Marmeladenglas o.ä. mitbringen. Jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat von 12.40 – 13 Uhr auf dem neugestalteten Dietrich-Bonhoeffer-Platz (bei der Evangelischen Hochschule, Buggingger Str. 38). Den Kriegen und Auseinandersetzungen in der Welt mit Stille, Gebet und Liedern begegnen. Das Gebet wird von verschiedenen Religionen, Konfessionen und Weltanschauungen getragen.



Pfarrei St. Michael

Carl-Kistner-Str. 49
79115 Freiburg-Haslach
Telefon 5 95 75 78-0
pfarramt@st-michael-freiburg.de
www.kath-freiburg-suedwest.de

GOTTESDIENSTE:

Eucharistiefeiern: Sonntags: 9.15 Uhr (außer Sonntag, 14. + 28. Mai), Werktags: Donnerstag, 9.30 Uhr.

Feier der Erstkommunion:

Sonntag, 14. Mai, 10 Uhr.

Eucharistische Anbetung:

dienstags, 7.30 – 8.30 Uhr.

Rosenkranz: freitags, 18 Uhr.

Gottesdienst für Kleine Leute: Sonntag, 21. Mai, 9.15 Uhr im Saal unter der Kirche. Der Sonntagabend in St. Michael (Wort-Gottes-Feier): Sonntag, 4. Juni, 18.30 Uhr (Abendlob zu Pfingsten).

Ökumenisches Abendgebet:

Freitag, 9. Juni, 18.30 Uhr.

Fronleichnam: Donnerstag, 15. Juni, 10 Uhr, im Garten des Laurentiushauses.

TERMINE:

Altpapiersammlung: Der nächste Sammeltermin für Altpapier ist vom 7. – 11. Juni. Der Container kommt am Mittwochvormittag und bleibt über das Wochenende (bis Sonntagabend) neben der Kirche St. Michael stehen. Bitte keine Kartonagen und Umverpackungen, kein geschreddertes Papier; Bücher bitte nur ohne festen Einband! Der Erlös kommt Projekten in der Einen Welt zu Gute. Herzlichen Dank an alle, die ihr Papier zu uns bringen und so mithelfen, Projekte in benachteiligten Ländern zu unterstützen.



Weingarten-Apotheke



Angebote im Mai:

Calcium Sandoz Sun 20 Brausetabletten statt € 7,99* **jetzt € 5,95**
Vitasprint B12 10 Trinkamp. (z. Stärkung) statt € 22,50* **jetzt € 19,95**
Linola Sonnen Hautmilch LSF 50 100 ml Lotion statt € 11,95* **jetzt € 9,95**
Almased Vitalkost Pflanzen Pulver 500 g (z. Gewichtsk.) statt € 21,79* **jetzt € 17,95**
 ... und noch viel mehr ...
(gültig vom 1. – 31. 5. 2017)
„Arzneimittel-Vorbestellung unter www.weingarten-apotheke.de“
 Krozinger Str. 7 (EKZ) · 79114 Freiburg · **Telefon 0761 484200** * unverb. Preisempf. d. Herstellers

Bildungswerk St. Michael: Mo., 19. Juni, 20 Uhr, Carlsbau, Feldbergstr. 3a. „Ein alemannischer Abend mit Martin Schley“. Martin Schley, ein echtes Freiburger Bobbele, aus dem St. Elisabeth an der Dreisam entsprun-

gen, erzählt von Eigenheiten der Schwarzwaldhauptstadt... Wie mer so schwätzt und was unsere Mundartdichter schon in welche Verse gegossen haben. Der Eintritt ist frei, Interessierte sind herzlich willkommen.



Kirchengemeinde
Freiburg Südwest

ST. ANDREAS

Sulzburger Straße 18
79114 Freiburg-Weingarten

Tel. +49 (0)761 49 078 0
www.sanktandreas.de

48. KIRCHWEIHFEST

am 27. und 28. Mai 2017

Die Pfarrgemeinde St. Andreas feiert das traditionelle Kirchweihfest mit einem abwechslungsreichen Programm. Alle sind herzlich eingeladen!

Samstag, 27. Mai 2017

- 10:00 – 17:00 **Fußballturnier um den St. Andi Cup**
auf der Wiese im Park hinter der Kirche
- 17:00 **Gemeindekick** auf der Wiese im Park hinter der Kirche
- 18:00 **Festeröffnung und Bewirtung** auf dem Kirchplatz
Speisen und Getränke
Bücherflohmarkt
- ab ca. 18:15 **Jazz-Standards & more BAND NEVER STOP**
- ab ca. 20:15 **Musikalische Reise durch Lateinamerika**
EL MALON - QUARTETT

Sonntag, 28. Mai 2017

- 10:45 **Festgottesdienst in der Kirche St. Andreas**
gemeinsam mit afrikanischer & vietnamesischer Gemeinde
- ab 12:00 **Bewirtung im Festzelt**
Speisen, Getränke, Kaffee, Kuchen und Ei
- Eine Welt Waren - Bücherflohmarkt
- Ökumenischer Arbeitskreis mit Büchertisch und Rätsel
- 12:00 **Kinder- und Jugendblasorchester**
des Freiburger Blasorchesters e.V.
- 12:30 **Kinderkino** im Kindergarten St. Andreas
- ab 13:00 **Experimentierecke** mit Wasser und Sand für Kinder ab 1 Jahr
- 14:00 **Schulchor** der Adolf-Reichwein-Schule
- anschließend **St. Andi Junior Cup**
auf der Wiese hinter der Kirche für Kinder von 8-13 Jahren
Spiele ohne (Alters-)Grenzen rund um die Kirche
- 14:45 **Stefan Theileis** am E-Piano
- ca. 17:00 **Siegerehrung & Preisverleihung**
Rätsel, Fußball, Spiele ohne Altersgrenzen
- 17:45 **Abendlob** im Zelt
Der Erlös des Kirchweihfestes fließt in die Erstellung des Buches über die Kirchenfenster von St. Andreas.



Altenwerk St. Michael in der Begegnungsstätte des St. Laurentiushauses, Carl-Kistner-Str. 57:

Ökumenischer Seniorenkreis bei Kaffee und Kuchen: Mittwochs, jeweils um 14.30 Uhr.

Mittwoch, 21. Juni: Die Rechtsanwältin Barbara Reif informiert zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Interessierte sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Fit und entspannt mit Yoga: Donnerstags, 9 – 10.30 Uhr oder 10.45 – 12.15 Uhr im Carlsbau. Kosten: 50,- € / 10 Termine (Einstieg ist jederzeit möglich). Infos und Anmeldung bei Sieglinde Meisenheimer, Tel. 86097 oder Birgit Kirchherr, Tel. 429686.

Yoga am Nachmittag: Yoga ist Leben, Quelle für neue Kraft. Im Carlsbau findet donnerstags von 16.15 – 17.45 Uhr ein Yogakurs statt, der auch für Senioren geeignet ist. Kosten: 40,- € / 10 Termine, Schnupperstunde jederzeit möglich. Infos und Anmeldung bei Brunhilde Joaquin, Tel. 494993.

Feldenkrais: Aktuell läuft im Familienzentrum St. Michael in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk St. Michael ein Kurs in der Feldenkrais-Methode mit dem Ziel, Spannungen und Stress abzubauen, eigene Möglichkeiten wertfrei zu erkunden und Beweglichkeit und Koordination zu verbessern. Der Kurs findet mittwochs von 10 – 11.15 Uhr im Carlsbau, Feldbergstr. 3a, statt und kostet 54,- € für 6 Termine. Infos und Anmeldung bei Uta Uffrecht, Tel. 0761 8886266.

Text: Petra Schneckenburger und Anja Mayer

**Evangelische Kirche
Dietrich-Bonhoeffer**



Markgrafenstraße 18b · 79115 Freiburg
Telefon 0761 459690 · Fax 0761 45969-69

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.Freiburg@kbz.ekiba.de

INTERRELIGIÖSES FRIEDENSGBET: Auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz findet seit November 16 ein regelmäßiges interreligiöses Friedensgebet statt, um den – oft auch religiös motivierten – Kriegen und Auseinandersetzungen in der Welt das Bitten für den Frieden entgegenzusetzen. Das Friedensgebet soll kein Werben für die eigene religiöse oder weltanschauliche Richtung sein, sondern den Wunsch nach Frieden aus der eigenen Tradition sichtbar werden lassen. Es findet am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 12.40 Uhr auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz (Bugginger Str.) statt und am 2. und 4. Samstag im Monat um 18 Uhr auf dem Mundenhofsteg (Brücke zwischen Weingarten und Rieselfeld über die Besançonallee). Die nächsten Friedensgebete sind am 13., 17. und 27. Mai.

„Wo zwei oder drei ...“ – Bibelgesprächskreis: Wenn Sie Interesse haben, mit anderen Menschen über biblische Texte, Hintergründe und die möglich Bedeutung für unseren Alltag ins Gespräch zu kommen, dann sind Sie herzlich eingeladen: Einmal im Monat an einem Donnerstag, von 19.30 bis 21 Uhr, in der Kapelle der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Bugginger Str. 42. Nächster Treff: 1. Juni. Momentan lesen wir das Markusevangelium. Nähere Infos bei Angelika Büchelin, Telefon 0761 45969-0, Angelika.Buechelin@kbz.ekiba.de.

Stammtisch für ehrenamtlich Engagierte in den Flüchtlingsinitiativen (in Haslach-Weingarten-Rieselfeld): Jeweils am ersten Mittwoch im Monat treffen sich die Ehrenamtlichen ab 20.00 Uhr im Café „Cello“, Rieselfeldallee 33. Es werden Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten ausgetauscht. Positive Erfahrungen, Herausforderungen, zwangloser Infoaustausch, Kennenlernen von Aktiven, Plauschen ... Alles hat seinen Platz. Termin: 5. Juli. Infos: Beate Breiholz, Koordination ökumenische Flüchtlingsarbeit, Tel. 01577 3783708, E-Mail: beate.breiholz@kbz.ekiba.de.

**Wir geben
Ihrer Trauer
Raum**



Horizonte
BESTATTUNGEN & TRAUERBEGLEITUNG

Häierweg 23a · 79114 Freiburg
Tel. 0761 - 590 4000
info@horizonte-bestattungen.de
www.horizonte-bestattungen.de

info@elektro-ullmann.de

0761 / 414 79

elektro  ullmann



Farb- und Bodenservice

**WAND
& BODEN**

- Fassaden- und Raumgestaltung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenverlegungen
- Fliesen- und Gipsarbeiten
- Fachgeschäft

zeitlos kreativ
Ihr Maler und Bodenexperte

Staufener Str. 29 · 79115 Freiburg · Tel. 0761 4765049
www.wandundboden-freiburg.de

FLORALES
Blumen Fichter



Inh. V. Fichter-Didinger

Markgrafenstr. 112 · 79115 Freiburg · Tel. 0761 4764587

Am Mutter geöffnet:

Sonntag, 14. Mai 2017, von 10 – 12 Uhr



Für einen blütenreichen Sommer

Pflanzen für Balkon, Garten und Friedhof:
Geranien, Petunien, Margeriten u.v.m.



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Marco Bruder
Tel. 0761 - 36887-24
Marco.Bruder@LBS-SW.de

NK-STELLPLÄTZE

Inhaber: Niclas Kaiser

- Wohnwagen
- Wohnmobile
- Hänger
- Boote



Mobil 0176 30669854

Kleine Kirche: Wir laden Euch/Sie ganz herzlich zur KleKi, der Kleinen Kirche im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ein. Wir feiern zusammen Gottesdienste mit Kindern von 0–5 Jahren für die ganze Familie. Wir freuen uns, anschließend bei Kaffee und Keksen und einem Bastelangebot für Kinder beisammensitzen. KleKi – Gottesdiensttermine: 28. Mai und 25. Juni, um 10 Uhr. Info: Verena. Bargalevic@ekifrei-suedwest.de.

Musizieren im Gottesdienst: Spielen Sie Geige oder ein anderes Musikinstrument? Oder singen Sie gerne auch mal Solo? Wenn Sie Lust haben, ab und zu im Gottesdienst auch mit anderen zu musizieren, dann melden Sie sich bitte bei Margrit Nöring, Tel. 0761 484307.

Bonpiraten für jung und alt: Wir treffen uns jeden Freitag um 17 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum, Bugginger Str. 42, um nach einem kurzen Impuls und Austausch ins Flüchtlingswohnheim im Dietenbachpark zu gehen. Dort spielen wir, reden – mit Händen und Füßen, singen, basteln, kochen miteinander ... Es ist eine sehr einfache Möglichkeit, um mit unseren Neubürger/innen in Kontakt zu kommen. Menschen jeglichen Alters sind herzlich willkommen – gerne auch Familien. Nähere Infos bei Angelika Büchel, Angelika. Buechelin@kbz.ekiba.de.

Theatergruppe AMICI: Wir treffen uns Donnerstag um 16 bis 18 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum. Wir werden verschiedene Methoden des Theaterspiels ausprobieren (Standbilder, Schattenspiel, Spiel mit Puppen ...), kleinere Stücke und Sketche einstudieren und diese dann im Juli aufführen. Menschen von 7 bis 99 Jahren sind herzlich eingeladen, ihr Theatertalent zu entdecken. Nähere Infos bei Angelika. Buechelin@kbz.ekiba.de.

Geburtstagsbesuche: Wohnen Ihre Eltern weit entfernt und freuen Sie sich, wenn diese ab und zu Besuch von der Gemeinde bekommen? Lernen Sie gerne neue Menschen kennen? Freuen Sie sich, wenn andere sich freuen? Dann steigen Sie doch in unseren Besuchsdienst ein. Wir besuchen Menschen aus der Gemeinde anlässlich ihres Geburtstages. Alle zwei Monate treffen wir uns, um uns über unsere Erfahrungen auszutauschen und die anstehenden Besuche aufzuteilen – ob Sie einen Besuch im Monat übernehmen oder gerne zehn Menschen besuchen möchten, bleibt Ihnen überlassen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 45969-0. (Es besteht seelsorgerliche Schweigepflicht).

Frühstücksbegegnung mit den Kindertagesstätten: Einmal im Monat gibt es ein Angebot, mit Kindern aus unseren Kindereinrichtungen zu frühstücken. Das Frühstück findet freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gottesdienstraum statt. Im Dezember findet das Frühstück nicht statt. Nächste Termine sind: 19. Mai und 23. Juni.

Spaziergang mit Menschen im Rollstuhl im Martha-Fackler-Heim: Wir treffen uns am 1. und 3. Mittwoch im Monat zum Spazierengehen mit Menschen im Rollstuhl. Wir könnten noch Unterstützung gebrauchen und würden uns freuen, wenn Sie vorbei kommen: Martha-Fackler-Heim, Sulzburger Straße 6 (Hintereingang). Auch Kinder

Der Mensch steht im Mittelpunkt



- Alten- und Krankenpflege
- Intensivpflege
- Ernährungsberatung
- Hilfe im Haushalt
- Angehörigenarbeit
- Pflegehilfsmittel
- 24 Std. Rufbereitschaft
- Betreuung stundenweise

MARKGRAFEN

pflagedienst



Tel. (07 61) 4 76 85 33

Gerstenhalmstr. 2 · 79115 Freiburg

Fax (0761) 4768535 · www.markgrafen-pflagedienst.de

sind herzlichst willkommen. Wir treffen uns um 15.30 Uhr und sind bis ca. 16.45 Uhr unterwegs. Nächster Termin: 17. Mai.

Rund um...: Wir, die um den Dietrich-Bonhoeffer-Platz angesiedelten Einrichtungen und Institutionen wollen in insgesamt fünf Mitmach-Aktionen den Dietrich-Bonhoeffer-Platz mit Leben füllen. Genauer mit dem Leben aus dem Stadtteil. Bei jeder Aktion wird ein Thema rund um nachhaltiges und gesundes Essen und/oder Trinken im Mittelpunkt stehen. **31. 5.: Rund um Kräuter – 21. 6.: Rund um Obst und Marmeladen – 5. 7.: Rund um Fingerfood – 18. 10.: Rund um Saft und Smoothie – 25. 10.: Rund um Suppen.** Aktionszeitraum ist immer von 13 – 16 Uhr, Offenes kommen und gehen je nach Lust und Laune. Jede und Jeder darf und kann mitmachen, niemand muss die ganze Zeit dabei bleiben ...

Meditativer Abendgottesdienst in der Kapelle (im Untergeschoß des Gemeindezentrums in der Bugginger Straße 42): Am letzten Sonntag des Monats feiern wir um 19 Uhr einen besinnlichen Abendgottesdienst. Wenn Sie in besinnlicher Atmosphäre zur Ruhe kommen möchten, sind Sie bei uns an der richtigen Stelle. Nächste Abendgottesdienste sind: 28. Mai und 25. Juni.

Text: Petra-Elisabeth Blum



**Ev. Melancthon-Gemeinde
Freiburg-Haslach**

„Freunde von der Straße“ waren zu Gast in der Melancthongemeinde.

Am 1. April ging es schon los. Planen, einkaufen und vorbereiten für ein leckeres Essen für bis zu 120 Personen. Nach diesen Vorbereitungen traf sich eine kleine Gruppe

des Teams und bereitete den Melancthonssaal gastlich her. Schon die Einteilung der Tische war sehr besucherfreundlich. Viel Platz und farbigen Tischschmuck gaben dem großen Raum eine gemütliche Atmosphäre. An jedem Platz lag eine Süßigkeit. Am 2. April wurde dann ab 8.00 Uhr geschnippelt, gekocht und gerührt.

Es gab zum Anfang einen knackigen, gemischten Salatteller. Da die ca. 120 Gäste durch die fleißigen Helfer bedient wurden, hatte jeder bald seinen Teller. Danach gab es eine dicke Scheibe Fleischkäse, Nudeln, Soße und einen großen Schöpfer buntes Gemüse. Auch dieser Teller war schnell serviert und wer wollte konnte Nachschlag haben, soviel jeder wollte. Dank der großzügigen Spende der Familie di Rienzo, den Wirtsleuten des Gasthaus „Hirschen“ in Haslach, war für alle genug da und mancher Gast konnte auch noch etwas mit nach Hause nehmen. Unser Dank geht an die di Rienzos und auch an Herrn Ehrler von der Firma Winterhalter, der den Fleischkäse „gut gewogen“ und ohne Berechnung frisch gebacken hat.

Nach dem schmackhaften Mittagessen gab es ab halb drei Uhr dann Kaffee und Kuchen. Dieses Kuchenbuffet konnte sich sehen lassen. Torten, Apfelkuchen, Blechkuchen, Käsekuchen, Muffins, Marmorkuchen – es waren mehr als 30 verschiedene Sorten. Vielen Dank an alle fleißigen Kuchenbäckerrinnen und Kuchenbäcker. Und vielen Dank an Gaetano Vitolo, Inhaber des Feinkostgeschäfts Lulivo, für 10 Schokokuchen und die Spende der Nudeln.

Wie immer waren auch wieder einige unserer Konfirmanden dabei. Dieses Mal gebührt ihnen ein ganz besonderes Lob. Es war für alle – Gäste und Helfer – ein gelungener Sonntag und man sah nur fröhliche und zufriedene Gesichter beim Auseinandergehen. Alle freuten sich schon auf nächstes Jahr.

Text: Brigitte Zipfel



Pfarrei St. Andreas

„Nun will der Lenz uns grüßen“ –

Geistliches und Weltliches zum Marienmonat

Passend zum Marienmonat Mai werden Ave-Maria-Vertonungen aus Renaissance und Romantik (Arcadelt, Rheinberger, Poulenc) vom Frauenensemble CantaTre dargeboten. Ergänzend dazu erklingen bekannte und weniger bekannte Frühlingsweisen sowie Lieder von Mendelssohn und Brahms, bearbeitet für drei Frauenstimmen.

Die drei Sängerinnen Johanna Schutzbach (Sopran), Uta Rechtmann (Mezzo-Sopran), Christiane Schmeling (Alt) haben sich 2013 zu CantaTre zusammengefunden und widmen sich Ensemble-Kompositionen von der Renaissance bis zur Moderne. An der Orgel werden sie begleitet von Eric Maier. Am Samstag, 13. Mai, um 20.00 Uhr, in der St.-Andreas-Kirche in FR-Weingarten, Sulzburger Straße 18.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Text: Marianne Holm

Jehovas Zeugen Freiburg-Süd e.V.

Sind wir unserer geistigen Bedürfnisse bewusst?

(in spanischer Sprache)

Sonntag, 21. Mai 2017, 10.00 Uhr, Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Jechtinger Str. 19, EG rechts, Gewerbegebiet Haid, Freiburg. **Redner:** T. Wüst.

Behandelt werden folgende Gesichtspunkte:

- Unsere geistigen Bedürfnisse zu stillen macht glücklich.
- Die Bibel ist das Buch, das uns hilft, dieses Glück zu finden.
- Es ist wichtig, regelmäßig in der Bibel zu lesen und über das Gelesene nachzusinnen.

Text: Ariel Emter

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der
24. Mai 2017**

Nachbarschafts- werk e.V. Weingarten

Geschäftsstelle Nachbarschaftswerk e.V. Weingarten: Bugginger Str. 87, Tel. 0761 479999-0, info@nachbarschaftswerk.de.

Angebote im Haus Weingarten, Auggener Weg 73:

Lernfördergruppen, Tel. 0761 88860351 (nicht während der Schulferien):

- Montag – Freitag, 14.00 – 15.30 Uhr: für Schüler der Klassen 5 – 7
- 15.30 – 17.00 Uhr: für Schüler der Klassen 8 – 10

Allgemeine Sozialberatung:

Dieter Ebernau, Tel. 0761 88860350, Heike Korte, Tel. 0761 88860352:

- Sprechzeiten: Dienstag, 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Text: Stefan Purwin

Nachbarschafts- werk e.V. Haslach

Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg, E-Mail: haslach@nachbarschaftswerk.de
Facebook: www.facebook.com/StadtteilbueroHaslach, www.nachbarschaftswerk.de

Quartiersarbeit:

G. Lackenberger, Sarah Höpf, Tel. 7679005. Sprechzeiten: Mo., 10.00 – 12.00 Uhr und Mi., 12.00 – 16.00 Uhr.

Allgemeine Sozialberatung:

Dieter Ebernau, Tel. 7679001, Regina Wiesel, Tel. 7679002. Sprechzeiten: Mo. und Mi., 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

ABZ – Arbeitslosen-Beratungs-Zentrum: AnnetteLauterer+SarahHöpf, Tel. 7679004, Stefan Purwin, Tel. 4538385. Sprechzeiten: Mo. und Mi., 9.00 – 12.00 Uhr.

Angebote im Stadtteiltreff Haslach:

- **Hasl. Mittagstisch im Stadtteiltreff:** Mo., Mi., Fr., von 12.00 – 13.30 Uhr.
- **ABZ – Arbeitslosen-Beratungs-Zentrum:** Mo. und Mi., von 9.00 – 12.00 Uhr, Bewerbungsberatung und Internetcafé.
- **KumM – Kultur am Mittwoch:** mittwochs, von 14.30 – 17.30 Uhr, wechselndes Kreativ- und Kulturprogramm.
- **Wegweiser Bildung (VHS)** Beratung zu allen Bildungsfragen, **Mi., 21. 6. 2017**, von 9.00 – 11.00 Uhr, weiterer Termin in der Kita St. Michael, Feldbergstraße 5: **19. 6. 2017**, von 14.30 – 16.30 Uhr.

● Internationale Frauenteeestube:

Di., 9.30 – 12.30 Uhr

16. 5. 2017: Ci Kofteh gemeinsam mit Perihan kochen.

23. 5. 2017: Hatice zeigt, wie man islamisch Kopftücher näht.

30. 5. 2017: Hatice näht türkische Tüten.

Haslacher Mittagstisch sucht Unterstützung

Montags, mittwochs und freitags von 12 – 13.30 Uhr bietet der Haslacher Mittagstisch im Stadtteiltreff für 4,- Euro ein abwechslungsreiches Menü. Wer ein geringes Einkommen hat, bekommt in dem Gemeinschaftsprojekt von Nachbarschaftswerk, Ev. Melanchthongemeinde und Kath. Gemeinde St. Michael bereits für 2,- Euro eine Mahlzeit. Der Speiseplan ist auch online einsehbar unter www.facebook.com/StadtteilbueroHaslach.

Das Team des Haslacher Mittagstisches braucht dringend tatkräftige Unterstützung bei der Ausgabe des Mittagessens. Die Essensausgabe ist keine anstrengende Tätigkeit, macht viel Spaß und es gibt ein supernettes Team. Wenn Sie Zeit und Lust haben, ein- bis zweimal die Woche für 2,5 Stunden mitzuarbeiten melden Sie sich bitte bei: Gerald Lackenberger oder Jonas Böser, Stadtteilbüro Haslach, Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg, Tel. 0761 7679005, haslach@nachbarschaftswerk.de.

Glückwunsch an die Engagement-Botschafterin 2017

Das Team des Stadtteilbüros Haslach gratuliert Elena Tzara zur Ernennung als eine von vier Engagement-Botschafterinnen und Botschafter 2017. Die Botschafter/innen „stehen für das bundesweit herausragende Engagement und machen ab heute den Wert und die Vielfalt von Engagement in Deutschland sichtbarer“, so das Bundesfamilienministerium in ihrer Pressemitteilung. Elena Tzara ist Gründungsmitglied von Foodsharing und engagiert sich im bundesweiten Orga-Team. Durch die 2012 gegründete Initiative wurde bisher in Deutschland, Österreich und der Schweiz mehr als 7,8 Millionen Kilogramm Lebensmittel „gerettet“, die sonst weggeworfen worden wären.

Seit Mitte März diesen Jahres steht einer der Lebensmittelverteiler von Foodsharing vor dem Stadtteilbüro Haslach und wird seitdem sehr gut in Anspruch genommen. Sie sind herzlich eingeladen, sich dort mit

REPARATUREN

Wartung und Reparatur Ihrer Gas- und Wasserinstallation im ganzen Haus. Von der Gasheizung über den verstopften Abfluss bis zum tropfenden Wasserhahn. Der Meisterbetrieb mit der hohen Kundenzufriedenheit. Testen Sie uns!
zuverlässig | kompetent | preiswert

Bevor Ihnen das Wasser bis zum Hals steht:



jürgen röttele
Gas · Wasser · Meisterservice

www.roettele.de | Anruf genügt: 49 48 98 | Freiburg, Unterer Mühlenweg 22

Lebensmitteln zu versorgen, die die ehrenamtlichen Foodsaver hier in Freiburg gerettet haben.

Text: Stefan Purwin

Haslacher Netz

ist eine Kooperation von
Ev. Melanchthongemeinde,
Kath. Pfarrei St. Michael und Nachbarschaftswerk e.V. Stadtteilbüro Haslach.
Kontakt: Regina Wielsch, Stadtteilbüro
Haslach, Melanchthonweg 9b,
79115 Freiburg-Haslach, Tel. 7679002
oder die beiden Kirchengemeinden

Nachbarschaftliche Unterstützung

durch Ehrenamtliche und für eine Kultur des Helfens im Stadtteil Haslach

Wir freuen uns über neue Ehrenamtliche, z. B. für Besuche bei Menschen, die krank oder einsam sind, mit Gehbehinderten Spaziergänge machen, Migrant/innen beim Deutschlernen unterstützen, sozial benachteiligte Schüler/innen bei den Hausaufgaben helfen und vieles mehr. Als Ehrenamtliche werden Sie dabei professionell unterstützt und treffen sich einmal im Monat zu einem Austausch. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Unterstützung benötigen und gerne von jemandem einmal in der Woche besucht werden möchten.

Text: Regina Wielsch

St. Laurentiushaus e.V.

Wir gratulieren:

Am 2. Mai wurde Frau Katharina Idworjean 90 Jahre alt. Am 8. Mai feierte Herr Hans Petrick seinen 94. Geburtstag. Am 12. Mai beging Frau Helga Boeker ihr 82. Wiegenfest. Herr Peter Holz wird am 13. Mai 82 Jahre alt. Am 14. Mai feiert Frau Luise Elmlinger ihren 88. Geburtstag. Am 18. Mai feiern Herr Eberhard Bock seinen 94. und Frau Maria Cantone ihren 71. Geburtstag. Frau Rita Zink wird am 22. Mai 83 Jahre alt. Frau Martha Wurzer feiert am 25. Mai ihren 95. Geburtstag. Herr Erwin Bülow wird am 26. Mai 95 Jahre alt. Am 27. Mai werden Herr Peter Bergmann 93 Jahre und Frau Gretel Mosdzin 86 Jahre alt. Am 29. Mai feiert Frau Liselotte Sinkule ihren 88. Geburtstag. Und Frau Irene Egloff begeht am 31. Mai ihr 91. Wiegenfest.

Text: Petra Hercher / Bastian Katzbichler

Begegnungsstätte

Juni-Programm 2017

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 21. 6. 2017, 14.30 Uhr: ÖKUMENISCHER KAFFEENACHMITTAG für alle Senioren des Stadtteils. Anschließend informiert Barbara Reif (Juristin) umfassend zur Vorsorgevollmacht.

Donnerstag, 22. 6. 2017, 13.00 Uhr: AUSFLUG mit dem Bus. Wir starten vor dem Pflegeheim St. Laurentiushaus, Stauffer Str. 4. Jeder Stadtteilbewohner ist herzlich dazu eingeladen. Einzelheiten siehe Aushang in der Begegnungsstätte.

Dienstag, 27. 6. 2017, 14.30 Uhr: HANDARBEITSKREIS mit Kaffee und Kuchen im Kaffeestübchen der Begegnungsstätte.

Donnerstag 29. 6. 2017, 15.00 Uhr: VORLESE-TREFF im Kaffeestübchen. Frau Erat

WIR SIND
UMGEZOGEN!

in die
Blumenstraße 2
79111 Freiburg

Carl-Kistner-Straße 46
79115 Freiburg



liest spannende Geschichten und Reiseberichte aus fernen Ländern. Auch neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Jeden Montag: **10.00 Uhr, Osteoporose-Gymnastik und Sturzprophylaxe im Saal.**
Jeden 2. Montag: **10.00 Uhr, Gedächtnistraining im Kaffeestübchen.**

Montags im Wechsel: **14.30 Uhr, Spiel-Treff oder „Gesprächskreis“.**

Jeden Dienstag: **9.00 und 10.15 Uhr, „Tanz mit! Bleib Fit!“ Für Anfänger und Fortgeschrittene.**

Jeden Donnerstag: **9.00 und 10.00 Uhr, Gymnastikkurse im Saal.**

In den Pfingstferien vom 6. bis 16. Juni 2017 ist unsere Begegnungsstätte geschlossen. Wir wünschen allen unseren Besuchern eine schöne Ferienzeit und ein frohes Pfingstfest!

Begegnungsstätte St. Laurentiushaus, Carl-Kistner-Straße 57, 79115 Freiburg, Telefon 484817.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 bis 12.00 Uhr. Mo. – Do., 14.00 bis 16.00 Uhr.

Text: Brigitte Oschwald

Diakonisches Werk Freiburg e.V.

Gründer stellen sich vor:

Hallo, mein Name ist Michael Backhaus, geboren in der Kornstadt Nordhausen am Harz (Thür.) und wohne seit 2008 im wunderschönen Freiburg i. Br. Dort habe ich eine schulische Ausbildung zum staatl. geprüften Grafikdesigner erfolgreich absolviert.

Im Sommer 2015 erhielt ich die Möglichkeit meiner Klassenkameradin und gelernten Fotografin Katharina Hirt, ein freigewordenes Büro in Ihrem Fotoatelier in Riegel a. K. für „Backhaus-Grafikdesign“ zu mieten. Nach meinem einjährigen Praktikum bei der renommierten Grafikagentur „identis“ in Freiburg und den damit verbundenen Erfahrungen, die ich sammeln durfte, reifte in mir die Vorstellung mich doch zu trauen und die Selbständigkeit zu wagen. Nach drei Monaten der Vorbereitung mit Erstellung eines Business-Plans, Anträgen stellen, Malern und Einrichten des Büros, konnte es dann losgehen mit den ersten Aufträgen die in den Startlöchern standen.

Da ich in einigen Bereichen der Betriebswirtschaft noch wenige Kenntnisse hatte,

kam mir das Angebot vom Gründungszentrum Goethe II. der Diakonie, im Rahmen des HaWei-Projektes mehr als gelegen, an einem Kombi-Kurs (BWL, Steuern und Marketing) für Selbständige teilzunehmen. Dort habe ich seitdem viele neue, sympathische Kontakte zu anderen Selbständigen knüpfen können. Der gegenseitige Austausch und der ehrliche, respektvolle Umgang mit den Stärken und Schwächen des Einzelnen ist eine große Bereicherung.

Viele gute Tipps, Anregungen und Verbesserungen konnte ich schon anwenden. Diese haben mir in meinen persönlichen sowie beruflichen Herausforderungen weiter geholfen. Dies trifft auch auf das angebotene Einzelcoaching zu, wo ich eine individuelle Unterstützung in persönlichen und beruflichen Themenbereichen erhalte.

Insgesamt sind die Beratungs- und Coaching-Angebote für frische Selbständige und die, die es noch werden wollen, sehr hilfreich, informativ und alles in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre. Die sehr kompetenten und sympathischen Coaches tun ihr Übriges zu dem gelungenen Angebot hinzu.

Ich bin froh und sehr dankbar, dass es solche Angebote und Möglichkeiten für Selbständige gibt und will es nicht mehr missen. Wenn Sie mehr über meine Angebote erfahren möchten: <https://www.backhaus-grafikdesign.de/>

Möchten auch Sie sich bei ihrem Gründungsvorhaben unterstützen und begleiten lassen? Dann wenden Sie sich an Alfred Buschmann oder Rita Prinzen vom Gründungszentrum Goethe II. Krozinger Str. 7, 79114 Freiburg, Tel.: 0761 7677 131 oder 135.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten und Zielgruppen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.diakonie-freiburg.de/index.php?goethe-2-gruenderzentrum>. Im Rahmen des Projektes Neue Wege in HaWei (BIWAQ, Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) freuen wir uns ganz besonders über Teilnehmer/-innen aus den Freiburger Stadtteilen Haslach und Weingarten, aber auch aus gesamt Freiburg.

Text: Rita Prinzen

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 24. Mai 2017



CAFÉ
TREFF
ST. MICHAEL

Geöffnet Mo 10 – 14 Uhr
Di bis Fr 10 – 18 Uhr

Tischreservierung möglich
bis 25 Personen

Carl-Kistner-Str. 49, Freiburg-Haslach
Telefon (0761) 595 75 78 50

Kinder- & Jugendtreff Haslach

Kindertreff Haslach

Ab 11. Mai gilt das Sommerprogramm für Kinder mit veränderten Angeboten!

Sommer-Wochenprogramm für Kinder

Montag: Minitreff, 16.00 bis 18.00 Uhr (1. bis 3. Klasse). Mädchen-Gruppe, 16.00 bis 18.00 Uhr (3. bis 6. Klasse).

Dienstag: Offener Spielnachmittag, 15.30 bis 18 Uhr (1. bis 6. Klasse). Offene Mädchenangebote, 16.00 bis 18.00 Uhr. Hip-Hop for Girls mit Camilla, 16.30 bis 17.30 Uhr (3. bis 6. Klasse).

Mittwoch: Jungsprojekt, 16.00 bis ca. 17.30 Uhr (2. bis 4. Klasse). Kreativgruppe, 16.00 bis 18.00 Uhr (1. bis 3. Klasse). Elternsprechzeit, 15.00 bis 18.00 Uhr. Kinder-Hallenfußball (Vigeliussporthalle), 18.00 bis 19.30 Uhr (1. bis 3., 3. – 6. Klasse).

Donnerstag: Kreativgruppe I der Pestalozzi-Grundschule, 14.00 bis 15.30 Uhr. Freizeitpädagogisches Angebot für Vigeliusschüler/innen der 2. Klasse, 14.00 bis 15.30 Uhr. Offener Spielparktreff Kampfmeyerstraße, 15.30 bis 18 Uhr (1. bis 6. Klasse).

Freitag: Kreativgruppe II der Pestalozzi-Grundschule, 13.45 bis 14.45 Uhr. Offener Spielnachmittag, 14.30 bis 17 Uhr (1. bis 6. Klasse). Kochen, Spielen, Basteln – von Kindern ausgedacht, 15.00 bis 16.30 Uhr (1. bis 6. Klasse).

Bitte beachten Sie die Programme und Ausschreibungen! (am Jugendtreff und im Edeka-Schaukasten, sowie unter www.jugendtreff-haslach.de und der Stadtteilhomepage unter www.freiburg-haslach.de).

Pfingstferienaktionen

Vom 12. bis 16. Juni bietet der Kindertreff täglich wechselnde Tagesaktionen zum Preis von nur 3,- Euro an.

Montag, 12. Juni, 11 bis ca. 16.30 Uhr: „Besuch im Schwarzwaldzoo“. Wir fahren nach Waldkirch in den Zoo. Kinder ab 8 Jahren sausen anschließend auf Deutschlands längste Riesenrutsche abwärts. Vesper, Regenzeug, feste Schuhe. 1. bis 4. Klasse.

Dienstag, 13. Juni, 10 bis ca. 17 Uhr: „Schwarzwaldwanderung Schauinsland“. Mit Bus, Straba und Gondel geht's auf den Hausberg. Abwärts wandern wir bis zur Talstation. Von 1. bis 4. Klasse.

Mittwoch, 14. Juni, 10 bis ca. 17 Uhr: „Besuch im Laguna-Bad, Weil/Rh.“. Nur für Schwimmer. 2. bis 6. Klasse.

Freitag, 16. Juni, 9.30 bis ca. 17 Uhr: „Hochburg-Wanderung“. Wir wandern von Sexau zur Hochburg. Nach deren „Eroberung“ besichtigen wir den Carolinenstollen, ein altes Erzbergwerk. Von 2. bis 6. Klasse.

Infos und Anmeldung im Treff, Carl-Kistner-Straße 59 (hintern Bad), unter Telefon 494039 oder www.jugendtreff-haslach.de.

24. Juni: Stadtteilfest: Zusammen mit dem Lokalverein, den Kirchengemeinden und vielen anderen Institutionen und Vereinen veranstaltet der Kinder- & Jugendtreff auch in diesem Jahr wieder das Stadtteilfest auf dem Gelände des Melanchthon-Kindergartens und lädt hierzu alle Haslacher ein. Für die Kinder ist mit dem Entenbasteln (ab 13 Uhr) und Entenrennen (ca. 17 Uhr, auf dem

Dorfbach ein spannendes Programm geboten.

Spielstube im Treff: Für Kinder von 18 Monaten bis zu 3 Jahren sind noch Plätze in der Spielstube von Karl Bank im Kinder- & Jugendtreff frei. In den maximal 5 Kindern kleinen Gruppen werden diese montags, mittwochs und freitags (ggf. auch öfter) von 7.15 bis 13.15 Uhr betreut. In der warmen Jahreszeit freuen sich die Kleinen über den großen angegliederten Naturgarten. Infos unter Telefon 07661 5854.

„Karteileichen“: Bis zu fünfmal im Jahr erhalten bei uns gemeldete Familien und Geschäftsleute zur Information per Post unsere Programme. Wer das nicht (mehr) wünscht, möge sich bitte kurz melden. Er/Sie hilft uns damit Kosten zu vermeiden. Tel. 494039, Fax 494059, kremer-mosbach@jugendtreff-haslach.de. DANKE!



15 Kinder erlebten spannende Osterferientage auf dem Langenhardhof bei Lahr. Währenddessen gab es für die Daheimgebliebenen ein abwechslungsreiches Tagesprogramm das u.a. auch ins Laguna Bad nach Weil, zum Klettern mit dem Rad nach St. Georgen oder ins Wissenschaftsmuseum LeVaisseau nach Straßburg führte.



Ulrich Blum
 Orthopädie-
 Schuhmacher-Meister
 Podologe
 Sundgaullee 55
 79114 Freiburg
 Tel. 0761 / 8 09 59 89
 Fax 0761 / 89 33 34
 info@schuhblum.de
 www.schuhblum.de



Ihre Füße in besten Händen

PC-Betreuer Computer & More
 Hilfe bei Problemen mit
 Computern und
 Telekommunikation,
 DSL, Internet und Netzwerken.
Telefon 07664 4054778
 www.pc-betreuer.net

**Vertriebler für Strom- und Gas-Verträge
 gesucht. Top Provisionen. Infos unter:
 Tel. 0163 2072272 oder 0761 7075878**

Verein der Gartenfreunde Freiburg
 „Innere Elben e.V.“

Sommer- und Gartenfest

am 17. Juni 2017

Wir bieten gute Unterhaltung
 sowie ein umfangreiches Speise- und
 Getränkeangebot

Auf Ihren Besuch würden
 wir uns sehr freuen!

Zugang von der Besançonallee oder
 von der Straße Hagelstauden.
 Haltestelle Moosacker, Linie 11 & 14

DIENSTE & EINRICHTUNGEN
 für Menschen mit Behinderung

Die Caritas hilft – helfen auch Sie
 mit Ihrer Spende!

Behindertenhilfe des
 Caritasverbandes Freiburg-Stadt e.V.

Konto: 55 87 60 03
 BLZ: 680 900 00
 Volksbank Freiburg

Gemeinsam Leben gestalten



Mal wieder durchatmen?

Mit einem Klick –
 Infos über Angebote in
 Nationalparks,
 Biosphärenreservaten
 und Naturparks.

www.lustaufnatur.net

weitere Informationen:
 Naturfreundejugend Deutschlands
 Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
 Tel. (02228) 94 15-0
 info@naturfreundejugend.de



Naturfreundejugend
 Deutschlands

Haslacher Bote
 im Internet unter:
[http://gartenstadt-freiburg.de/
 index.php?id=haslacher_bote](http://gartenstadt-freiburg.de/index.php?id=haslacher_bote)



NACH UMBAU JETZT NOCH SCHÖNER UND ATTRAKTIVER!

- **Neue Musterküchen** auf über 1000 m²
 Ausstellungsfläche - zum Anfassen und
 Ausprobieren
- **Neues Natursteinstudio** - erleben Sie die
 Vielfalt von Naturstein in der Küche
- **Neuer Empfangsbereich** - mit kostenlosem
 WLAN-Hotspot, USB-Ladestationen für
 Smartphones und Tablets an Berater-
 plätzen, Bluetooth Unterhaltungsmedia
 in Küchenmöbeln ...
- **Gratis-Küchenplanung** - ganz nach Ihren
 individuellen Wünschen

**KÜCHEN
 QUELLE**

www.kuechen-quelle.de

MegaStore

Gundelfinger Straße 11 · 79108 Freiburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10.00 - 18.30 Uhr, Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Telefon: 0761 / 50424-0

Balkone

Zäune Briefkasten

Treppen

Vordächer

Gitterroste

Geländer

Metall...wir machen was draus

Schlosserei Waldner, Rebenweg 6, 79114 Freiburg, Tel.: 0761-43921

www.schlosserei-waldner.de

**Waldner
 Schlosserei**

Garagentore

Schlösser und Schließanlagen

Tore Reparaturen aller Art



*Wir fertigen sämtliche Drucksachen
 für Ihren Privat- und Geschäftsbedarf –
 schnell und preisgünstig!*

kaiser
 druck

Ihr Fachgeschäft seit über 55 Jahren

**kaiser
 druckt**

Hurstweg 16 · 79114 Freiburg
 Tel. 0761 41717 · Fax 0761 475655
 druckerei.kaiser@t-online.de
 www.kaiser-druck.de

Herausgeber:

Kaiser-Druck GmbH & Co. KG –

Mitteilungen und Berichte der Vereine von Haslach, Weingarten und Rieselfeld.

Auflage: 10 500.

Anzeigen + Druck: Kaiser-Druck GmbH & Co. KG, Hurstweg 16, 79114 Freiburg, Telefon 0761 41717,
 Telefax 475655, E-Mail: druckerei.kaiser@t-online.de, www.kaiser-druck.de.

Beiträge, die nicht von der Redaktion geschrieben sind, werden mit dem Namen oder Zeichen des Autors
 versehen. Sie brauchen nach Form und Inhalt nicht die Meinung der Redaktion wiederzugeben.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 24. Mai 2017.

Keine Veröffentlichungsgarantie für Manuskripte, die nach Redaktionsschluss eingereicht werden.

Markisen **Jalousien** *Inklusive Reparaturen*

Rolläden

Wenn's um Sonnenschutz geht!

Das Haus Ihres Vertrauens

Rolladenbau und Sonnenschutz

79108 FREIBURG · ABRICHSTR. 8 · ☎ 0761 132054
www.mathis-rolladenbau.de

Ersatzteile + Ausstellung!

Bundesfreiwilligendienstler/in gesucht!
Ab 1. September ist die „Bufdi“-Stelle wieder für ein Jahr mit einem jungen Mann oder einer jungen Frau zu besetzen. Verdienst 550,- Euro. Infos unter www.jugendtreff-haslach.de.

Besuchen Sie uns im Internet: Das Programm des Kinderbereiches und weitere interessante Infos und viele Fotos finden Sie im Internet unter www.jugendtreff-haslach.de.

Jugendbegegnungsstätte Freiburg-Haslach e.V.

Spendenaktion 2016 / 2017

Ein Zimmer wollen wir in einen Snoezelen-Raum umgestalten. Beim Snoezelen versteht liegt man bequem in einem gemütlichen Raum umgeben von leisen Klängen und Melodien und betrachtet Lichteffekte. Das erzeugt Wohlbefinden, die Kinder „kommen runter“, fühlen sich geborgen, Ängste werden genommen.

Therapeutisch eingesetzt kann Snoezelen in Belastungssituationen und bei emotionalen Problemen sowie Aufmerksamkeitsstörungen helfen.

Um unseren Raum mit entsprechenden Lichteffekten und einer bequemen Sitz- und Liegelandchaft auszustatten erbitten wir Ihre Unterstützung. Jede noch so kleine Spende hilft.

Jugendbegegnungsstätte Haslach, IBAN: DE21 6805 0101 0002 2798 46, BIC: FRSPDE66XXX bei der Sparkasse Freiburg, Stichwort „Spende“. Geben Sie bitte Ihre Adresse an.

Der Vorstand und die Mitarbeitenden danken sich bei Allen die unser Anliegen bis zum 23. 2. 2017 unterstützt haben:

– Peter Färber, Merzhausen – Stiftung Jugend spielt, Bernhard Röderer – Haslach Apotheke, Angelika Herr – Marien Apotheke – Bäckerei Schöpflin, Martina und Martin Schöpflin – Brigitta Martin, Belchenstraße – Schaffner & Co. KG, Gottfried Schupp – KonAd GmbH Softwareentwicklung, March – Feinmechanik GmbH Umkirch, Bruno Heitzler – Gemeinschaftspraxis Dres. Hüther/ Rönnefahrt und Bellert GbR, Staufener Straße – Christa und Jeremy Bird, Lerchenweg – Buchbinderei Herbert Steinhart,

Haslacher Straße – Dr. med. Ulrich Lexow, Facharzt für Psychiatrie & Psychotherapie, Haslacher Straße – macflör blumen & co., Ingeborg Schmid, im REAL-Markt – Dieter Baumgartner, Angelus-Silesius-Straße – Malermeister Christian Bleich, Am Lindacker – Andrea und Holger Weber, Christophstraße – Fam. Brüggemann, Bad Krozingen – Katharina und Andreas Maurer, Feldbergstraße – Siegfried Müller, Bauhöferstraße – Heinz Halbleib, Bauhöferstraße – Ilona und Klaus Zerr – Ulrike Bock, Hochfirststraße – Doris Kleemann-Schmidt, Am Radacker – Fight Club Freiburg, Claudia Grammel-spacher – Birgit Nunn, Hochfirststraße – Andreas Bauer, Bauhöferstraße – Ilona Eble, Gutleutstraße – Manfred Riem, Laubenweg – Barbara Schlüter, Astrid-Lindgren-Straße und weitere, die nicht genannt werden wollen. len.

Text / Bild: Willi Kremer-Mosbach



Spielmobil Freiburg e.V.

Mundenhof 55 · 79111 Freiburg
Tel. 0761 34996

Kinder-Jahrmarkt

Am Dienstag, 30. Mai lädt das Spielmobil Freiburg alle Kinder zum „Kinder-Jahrmarkt“ auf den Schulhof der Vigeliusschule ein. Beim „Kinder-Jahrmarkt“ übernehmen die Kinder alle Rollen und Arbeiten, die bei einem richtigen Jahrmarkt anfallen. Auf- und Abbau, Betreiben der Buden, Spielen an den Buden, Preise herstellen und eigene Spiele erfinden. Mit dabei unser Spielebereich und die Rollenrutsche

Die Aktion ist gedacht für Kinder ab fünf Jahren. Sie ist offen für alle, kostenlos und dauert von 15.30 – 18.30 Uhr.

Weitere Informationen unter Telefon 0761 34996 und www.spielmobil-freiburg.de.

Text: Georg Heizmann

Fachberatung Kindertagespflege Tagesmütterverein Freiburg e.V.

Fachberatung

Kindertagespflege

Tagesmütterverein Freiburg e.V.

Reingeschaut in die Kindertagespflege

– Reges Interesse und große Nachfrage bestätigen den Erfolg der Freiburger Tagesmütter und -väter – Verbesserungen der beruflichen Situation notwendig für langfristige Bedarfsdeckung

Die Kindertagespflege überhaupt kennenlernen, mal schauen, wie das aussieht, und fragen, wie das abläuft – dieses Angebot der offenen Tür bei den Freiburger Tagesmüttern und -vätern haben am Samstag, 18. März 2017, nicht nur zahlreiche Elternpaare genutzt, sondern auch lokale Politiker haben sich ein eigenes Bild gemacht. Bei den Stadtgartenknirpsen und bei Dreikäsehoch haben sich Julen Bender (SPD) und Prof. Dr. Lothar Schuchmann (Linke Liste) viel Zeit genommen, um sich über die Tätigkeit und die Situation zu informieren. „Was die Nachfrage angeht, so können wir uns nicht beklagen, im Gegenteil: Wir sind



NACHTDIENST der Apotheken

Notdienst-Telefon:
0800 0022833

Di,	16.5.	Hirsch-Apotheke Carl-Kistner-Str. 2, ☎ 492288
Mi,	17.5.	Marien-Apotheke Carl-Kistner-Str. 50, ☎ 60061286
Do,	18.5.	Rieselfeld-Apotheke Rieselfeldallee 16, ☎ 456230
Fr,	19.5.	Bären-Apotheke St. Georgener Str. 2, ☎ 40119840
Mi,	24.5.	Haslach-Apotheke Carl-Kistner-Str. 33, ☎ 494000
Sa,	27.5.	Markgrafen-Apotheke Markgrafenstr. 68, ☎ 492286
So,	28.5.	VitaVia-Apotheke a. Glashaus Rieselfeldallee 39, ☎ 45687750
Mo,	29.5.	Fontane-Apotheke Bugginger Str. 54, ☎ 41703
Di,	6.6.	Weingarten-Apotheke Krozingen Str. 7, ☎ 484200

bis 2019 komplett belegt“, sagt Hildegard Mayer, eine von drei Tagesmüttern, die sich gemeinsam in den Räumen der Freiburger Stadtbautäglich um bis zu neun Kinder kümmern. Der Bedarf an der familiennahen und flexiblen Form der Kinderbetreuung ist offensichtlich. Damit die notwendigen Plätze für Kinder zwischen wenigen Monaten und drei Jahren auch weiterhin gewährleistet bleiben, bedarf es einiger Verbesserungen an den Rahmenbedingungen, so Claudia Dorner-Müller, Leiterin der Geschäftsstelle der Fachberatung Kindertagespflege. „Der Stundensatz von 4,50 Euro oder 5,50 Euro wird nur dann gezahlt, wenn Kinder be-



NOTDIENSTE

- ◆ **Ärztlicher Notfalldienst, Notfallpraxis** in der Medizinischen Klinik, Hugstetter Str. 55, ☎ 116117 (ohne Vorwahl)
- ◆ **Kinder-Notfallpraxis**
☎ 0180 6076111
- ◆ **Universitätsklinik Notaufnahme:**
Medizin: ☎ 270-33250
Chirurgie: ☎ 270-25260
Zentrale: ☎ 270-0
Augenklinik: ☎ 270-40010
Zahnarzt: ☎ 270-47010
- ◆ **Notarzt / Rettungsdienst: ☎ 19222**
- ◆ **Faxnotruf für Hörgeschädigte:**
Fax 0761 201-3399
- ◆ **Vergiftungs-Informations-Zentrale** Mathildenstraße 1, ☎ 0761 19240
- ◆ **Frauenhorizonte – gegen sexuelle Gewalt:** Durchgehend erreichbar. Basler Straße 8, ☎ 0761 2858585
- ◆ **Frauen- und Kinderschutzhaus:**
☎ 0761 31072
- ◆ **Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**
☎ 0761 72266
- ◆ **Polizei Notruf: ☎ 110**
- ◆ **Feuerwehr: ☎ 112**
- ◆ **Telefonseelsorge: ☎ 0800 110111**

Haslach Apotheke



Carl-Kistner-Str. 33
79115 Freiburg

Apothekerin Angelika Herr

Telefon 0761 494000
Telefax 0761 484833

info@haslach-apotheke-freiburg.de
www.haslach-apotheke-freiburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 8.00 – 18.30 Uhr
Sa., 8.30 – 14.00 Uhr

Marien Apotheke



Carl-Kistner-Str. 50
79115 Freiburg

Filialleiterin Stephanie Franz

Telefon 0761 60061286
Telefax 0761 60061287

info@marien-apotheke-freiburg.de
www.marien-apotheke-freiburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 9.00 – 13.30 Uhr
und 14.30 – 18.30 Uhr
Sa., 9.00 – 13.00 Uhr

Die Apotheken am Scherrerplatz informieren:



Angelika Herr

Wir schreiben SONNENSCHUTZ groß!

Jeder weiß es: Ohne Sonnenlicht wäre ein Leben auf der Erde undenkbar. Nicht nur Pflanzen brauchen die Kraft der Sonne um zu wachsen, auch Menschen sind vom Sonnenlicht abhängig. Es regt die Atmung, die Durchblutung, den Kreislauf und den Stoffwechsel an. Sonnenlicht beeinflusst aber auch das psychische Wohlbefinden sowie viele Vorgänge und Funktionen, die für den Körper lebenswichtig sind. Allerdings ist die richtige Sonnendosis wichtig. Zu viel Sonne ist genauso schädlich wie zu wenig. Zu viel Sonne lässt die Haut schneller altern, erzeugt Sonnenbrand und kann im schlimmsten Fall zu Hautkrebs führen. Sonnenschutzmittel schützen die Haut vor den UV-A- und UV-B-Strahlen. Die UV-A- und UV-B-Filter im richtigen Verhältnis bieten Schutz sowohl vor Hautalterung, als auch vor Sonnenbrand und Hautkrebs. Ob für Gesicht oder Körper, für Allergiker oder Kinder, es gibt für jeden den richtigen Sonnenschutz. Die Produktpalette von Eucerin® bietet Fluids, Cremes, Sprays, Lotionen oder Gele. Lassen Sie sich beraten, welches Produkt für Sie passt. Und übrigens: Im Monat Mai erhalten Sie alle Eucerin® Sun Produkte in beiden Apotheken am Scherrerplatz zum Sonderpreis. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.



Stephanie Franz

treut werden. Die Vor- und Nachbereitung, die Elterngespräche, die Organisation, die Fortbildungen, alles Weitere ist quasi unbezahlte Arbeitszeit. Bei durchschnittlich drei Kindern pro Tagespflegeperson bleibt dann nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungen kaum noch ein angemessener Betrag übrig“, erläuterte sie den anwesenden Politikern. Die ab 2019 drohende Einstufung als hauptberuflich Selbstständige bei den Krankenversicherern bedeutet eine zusätzliche Verschärfung der Situation. Einig sind sich die Tagesmütter im ganzen Land, dass es umso wichtiger ist, aufmerksam zu machen und mit Politikern ins direkte Gespräch zu kommen, damit eine langfristig tragfähige Lösung geschaffen werden kann. Viele Vereine in ganz Baden-Württemberg hatten am Samstag ihre Türen geöffnet und sich über die Schulter schauen lassen. Der Erfolg gibt der Aktion recht. Die glücklichen Kinder, die zufriedenen Eltern, die große Nachfrage nach freien Plätzen zeigt, dass die Kindertagespflege ein Erfolgsmodell ist. Was es mit verbesserten Rahmenbedingungen auch bleiben kann.



Weitere Informationen direkt bei der Fachberatung Kindertagespflege Tagesmütter-Verein Freiburg e.V. unter der Telefon-Nr. 0761 283535 oder im Internet unter www.kinder-freiburg.de. Text / Bild: Claudia Pfeil-Zander



Kinder- & Jugendzentrum Weingarten

Kinder-Kino EBW/Mehrgenerationenhaus, um 15 Uhr, Eintritt: 1,- €
27. 6.: Der kleine Ritter Trenk.

Ferienbetreuung

Auch im Jahr 2017 wird wieder Ferienbetreuung an folgenden Terminen angeboten:

Pfingstferien: 6. – 16. Juni.

Sommerferien: 27. Juli – 11. August.

1 Woche Betreuung kostet 75,- € (inklusive Mittagessen). Damit wir besser planen können und Sie auf eine verlässliche Betreuung in den Schulferien zurückgreifen können, bitten wir Sie im Voraus, uns jetzt schon mitzuteilen, wann Sie die Betreuung in Anspruch nehmen möchten. Tel. 482280.

Öffnungszeiten des offenen Kinder- und Jugendtreffs: Billard, Kicker, Tanz- und Tobe Raum, Medienraum, Filmabende

Montag	15 – 19 Uhr
Dienstag	15 – 17 Uhr
Mittwoch	15 – 20 Uhr
Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	15 – 20 Uhr

Bolzplatzturnier

Freitag, 19. Mai, von 14.00 – 20.00 Uhr. Auf dem Fußballplatz hinter dem Hochhaus Krozinger Straße 78. Veranstaltet durch: Spieloffensive, Mobile Jugendarbeit Weingarten-Ost und Kinder- und Jugendzentrum Weingarten. Teilnehmen können ab 14 Uhr

die Altersgruppe der 9- bis 12-Jährigen, ab 16 Uhr die 13- bis 17-Jährigen. Startgebühr beträgt 5,- €, es besteht Ausweispflicht. Pro Mannschaft sind 5 Feldspieler, 1 Torwart, 3 Ersatzspieler und ein Betreuer ab 18 Jahren notwendig. Anmeldungen im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten, Tel. 482280.

Weltspieletag

Freitag, 26. Mai, von 14.00 – 18.00 Uhr. Rund um den Abenteuerspielplatz. Auch Weingarten beteiligt sich wieder am stadtweiten Weltspieletag, das Kindernetz (Nachbarschaftswerk, Spieloffensive, Abenteuerspielplatz und das Kinder- und Jugendzentrum) wird viele Angebote auf die Beine stellen. Der Weltspieletag findet Rund um den Abenteuerspielplatz statt.

Rund um...Kräuter

Mittwoch, 31. Mai, 13 – 16 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Platz. Wir, die um den Dietrich-Bonhoeffer-Platz angesiedelten Einrichtungen und Institutionen, wollen in insgesamt fünf Mitmach-Aktionen den Dietrich-Bonhoeffer-Platz mit Leben füllen. Genauer mit dem Leben aus dem Stadtteil. Bei jeder Aktion wird ein Thema rund um nachhaltiges und gesundes Essen und/oder Trinken im Mittelpunkt stehen. Aktionszeitraum ist immer von 13 – 16 Uhr, Offenes kommen und gehen je nach Lust und Laune. Jede und Jeder darf und kann mitmachen, niemand muss die ganze Zeit dabei bleiben.

Text: R. Barth

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten.



Jahreshauptversammlung 2017

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SSV Freiburg-Haslach wurde am 17. März 2017 um 20.00 Uhr von OSM Wolfgang Marschner im Melanchthonsaal in Freiburg-Haslach eröffnet. Hierbei konnte er 78 Mitglieder, 1 jugendliches Mitglied, sowie 3 Gäste, darunter Kreisschützenmeister Patrick Scheel als Ehrengast und Wahlleiter, begrüßen.

Es wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Stellvertretend für alle galt das Gedenken: Peter Götzmann und Giuliano Nesich.

Anschließend erfolgte die Ehrung folgender Mitglieder für die langjährige Mitgliedschaft beim SSV Freiburg-Haslach, sowie dem Deutschen Schützenbund.

Silberne Ehrennadel für 20-jährige Mitgliedschaft:

Egon Dietsche, Kadir Is, Antonino Teramo.

Goldene Ehrennadel für 30-jährige Mitgliedschaft:

Anette Rach, Sabine Müller, Wolfgang Otto.

Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft beim DSB:

Michael Otto, Alexander Scherer, Sigfried Schwarz, Franz Tokai.

Goldene Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft beim DSB:

Michael Medler.

Goldene Ehrennadel für 50 Jahre Mitgliedschaft beim DSB:

Hans-Peter Federer.

Goldene Ehrennadel für 60 Jahre Mitgliedschaft beim DSB:

Willi Böhler.

Die Ehrung vom Landesverband wurde von Patrick Scheel vorgenommen:

Kleine goldene Ehrennadel:

Karl-Heinz Meneghelli, Rolf Metzger.

Nach den Ehrungen hielt OSM Wolfgang Marschner Rückschau auf die Veranstaltungen und Höhepunkte des Jahres 2016 und bedankte sich bei allen Mitwirkenden, Helfern und Organisatoren für ihren Einsatz und die Umsetzung der einzelnen Veranstaltungen. Zu diesen Veranstaltungen zählten unter anderem das Ostereierschießen, die Ausrichtung des Kreisschützentages in Freiburg-Tiengen, der Vatertagshock im Schützenhaus, die alljährliche Pfingsttrad-tour, die sehr erfolgreiche Ferienpassaktion in Kooperation mit der Stadt Freiburg, das Jedermannsschießen, das Königsschießen, die Weihnachtsfeier und letztendlich das alljährliche Silvesterschießen.

Jahresrückblick 2016

Als nächstes folgte der Kassenbericht für das Jahr 2016 welcher letztmalig von Schatzmeister Horst Effinger vorgetragen wurde. Horst Effinger bedankte sich bei den Mitgliedern für die geleisteten Arbeitsein-sätze sowie für die bereits eingegangenen Geldspenden für den Umbau des 50-Meter-Standes. Mit einer bewegenden Rede trat Horst Effinger nun anschließend nach 22 Jahren von seinem Amt als Schatzmeister zurück. Er bedankte sich bei allen Anwesen- den und seinen Vorstandskollegen für



OSM Wolfgang Marschner & Willi Böhler.

das entgegengebrachte Vertrauen, sowie für die gute Zusammenarbeit mit den Kas-senprüfern und der großartigen Unterstüt-zung seiner Frau, Renate Effinger.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte nach dem Bericht der Kassenprüfer.

Im Anschluss wurde Horst Effinger durch OSM Wolfgang Marschner und SM Markus Kratzer offiziell aus seinem Amt als Schatz-meister verabschiedet. Als Dank für seine jahrelange Arbeit wurde ihm ein Präsent-korb überreicht. Darauffolgend wurde Horst Effinger einstimmig von allen Anwesen- den zum Ehrenmitglied ernannt.

Ebenfalls bedacht mit einem Präsentkorb wurde Thomas Gensing, da er seit genau 10 Jahren für die Gestaltung und den Druck der Vereinszeitschrift zuständig ist. Da auch für Rolf Metzger von seinem Amt aus dem Vorstand zurücktrat, erhielt er ebenfalls ein Dankeschön für seine geleistete Mitarbeit im Vorstand.

Der nächste Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft. Die Aufgabe des Wahlleiters wurde vom 1. Kreisschützenmeister Patrick Scheel über-nommen. Die neugewählte Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Oberschützenm.: Wolfgang Marschner

Schützenmeister: Markus Kratzer

Schatzmeister: Robert Schmid

Schriftführerin: Sabine Rademacher

1. Sportwart: Thomas Gensing

2. Sportwart: Stefan Rademacher

Jugendtrainerin: Petra Kratzer

Pistolenreferent: Evgeni Bourovoi

Gewehrreferent: Mike Weber

1. Beisitzer: Roland Ober

2. Beisitzer: Holger Jörger

3. Beisitzer: Hansjörg Otto

Kassenprüfer: Hans-Peter Gensing und Gerlinde Krempl

Bevor die Jahreshauptversammlung um 21.15 Uhr durch OSM Wolfgang Marschner beendet wurde, wurden noch diverse Themen aus dem alltäglichen Vereinsleben besprochen und diskutiert. Im Anschluss erfolgte dann noch die Verleihung der Pokale der Vereinsmeisterschaften 2017 durch Sportwart Thomas Gensing und den 2. Sportwart Stefan Rademacher.

Text / Bilder: Thomas Gensing



Vorstand

Termine:

30. 5.: 120. Seniorenwanderung.

12. 6.: Sitzung des Gesch. Vorstandes.

8. 7.: Vereinsjubiläum 90 Jahre ESV FR.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, 23. Juni 2017, findet um 19.00 Uhr die Mitgliederversammlung des ESV Freiburg e.V., in der Leo-Reich-Stube des Vereinsheims statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Jahresberichte

a) 1. Vorsitzende

b) Kassierer

c) Kassenprüfer

3. Aussprache über die Berichte

4. Wahl eines Versammlungsleiters

5. Entlastung des Vorstandes

6. Wahlen (1. + 3. Vorsitzender, 2 Kassenwarte, 2 Beisitzer, Hauptsportwart, 2. Schriftführer, 2 Kassenprüfer

7. Ehrungen

8. Haushaltsplan

9. Satzungsänderungen

10. Anträge

11. Verschiedenes



Jahresrückblick 2016.

Alle Mitglieder des ESV Freiburg sind herzlich eingeladen.
Iris Eitel-Hönniger, 1. Vorsitzende; Rainer Reineke, 2. Vorsitzender
Manfred Mattes, 3. Vorsitzender; Michael Schlegel, Präsident
Marathon: Am Sonntag, 2. April fand der 14. Freiburg-Marathon statt. Es war eine tolle Veranstaltung bei sehr gutem Wetter. Der ESV Freiburg stellte 80 Helfer an der Verpflegungsstelle km 5 und als Streckenposten (Ordner). Wir bedanken uns bei allen Helfern. Ein besonderer Dank an Pepe, Horst und Monika.



Handballabteilung: Die Damen 1 des ESV Freiburg danken dem neuen Sponsor BB Bank. Die Damen 1 des ESV Freiburg haben bis dato 16 Ligaspiele absolviert und befinden sich bereits im letzten Drittel der Bezirksklassensaison 16/17. Die Mannschaft rund um das Trainergespann Manuel Majocchi und Sascha Tröndle konnte alle Spiele für sich entscheiden und führt aktuell die Tabelle mit 32:0 Punkten an. Die Mannschaft überzeugte im bisherigen Saisonverlauf nicht nur gegen vermeintlich spielschwächere Gegner, sondern auch in den Topspielen. So bezwang man den direkten Konkurrenten FT 1844 auswärts deutlich mit 35:23. Natürlich gibt es auch noch einige Stellschrauben, an denen zu drehen ist und nicht jedes Spiel lief optimal. Das Spiel gegen die SF Eintracht 2 bspw. konnte zwar knapp mit 25:22 gewonnen werden, Luft nach oben war dennoch vorhanden. Insgesamt sind die Einstellung und die Leistung der Mädels mehr als zufriedenstellend. „Mir macht es in jedem Training Riesenspaß, mit der Mannschaft zu arbeiten. Wir haben ein sehr großes, gegenseitiges Vertrauen, was ein wichtiger Baustein in der laufenden Saison ist. Alle sind mit großer Freude, Engagement und Motivation dabei“, so der Trainer. Für die verbleibenden 6 Saisonspiele trainieren die Damen 1 trotz der spielfreien Zeit im Februar natürlich fleißig weiter, um ihre weiße Weste zu bewahren. Was fehlt also noch, um mit viel Elan in das letzte Saison Drittel zu gehen? Hoodies natürlich! Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an Roman Rotzinger als stellvertretende Person der BB Bank, der den Damen 1000,- für die Aufwärmpullis zusicherte. Die Mannschaft ist sich bewusst, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist und freut sich sehr über die Unterstützung!

Ringtennisabteilung: Das nächste Spaßtraining ist am Dienstag, 6. Juni. Beginn ist um 19.00 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Anschließend gemütliches Beisammensein in der ESV-Gaststätte.

Skiateilung: Mittwochs ist von 9.30 – 11.00 Uhr **Nordic Walking** am Wolfswinkel. Am Mittwoch, 3. Mai haben die Radtouren von Gummi Voraus begonnen. Es wird in 3 Gruppen (auch eine E-Bike-Gruppe) gefahren. Abfahrt ist um 16.00 Uhr mit verschiedenen Zielen. Ab 4. Mai ist jeden Donnerstag um 19.00 Uhr Laufftreff mit Jogging und Nordic Walking. Beginn ist um 19.00 Uhr am Parkplatz Wolfswinkel. Anschließend Hock am Mooswald. Das Sommerprogramm der Skiabteilung und das Radprogramm von Gummi Voraus kann bei herbert.joos@web.de angefordert werden.

Skischule: Kinderskifreizeit vom Sa., 25. bis Di., 28. 2. 2017: Samstagmorgen, 7.45 Uhr in Süd-Deutschland: Drei Skilehrer und eine Snowboardlehrerin der ESV-Skischule Freiburg stehen parat für ein verlängertes Wochenende voll Spiel, Spaß und Schneevergnügen. Auch 23 Kinderherzen schlagen höher, vor Vorfreude oder vielleicht auch etwas Nervosität. Allgemein aber entspricht die Aufbruchsstimmung auf dem PSV-Parkplatz dem Wetter: angenehm und sonnig. Da diese Wetterlage vorgängig leider etwas wenig Schnee gebracht hatte, ist das erste Etappenziel des Tages der Notschrei, der mit seinem Nordhang noch ausreichend Schnee und somit einen gelungenen Einstieg ins Skifahren und Snowboarden bietet. Nach einem super ersten Schneesporttag inklusive Nutellabrot-Vesperpause ist das zweite Etappenziel des Tages die Jugendherberge in Todtnauberg. Vor dort bietet sich eine tolle Aussicht, auch auf die nur äußerst kärglich beschneiten Pisten der Todtnauberg-Hänge. Somit ist gleich klar: Auch an den weiteren Tagen werden andere Ski-Lifte angefahren. Doch zuerst heißt es Zimmer beziehen, die Jugendher-

FA. G. REICHENBACH

MAURER- UND BETONBAUARBEITEN

VWS-Dämmsysteme · Bausanierungen · Verputzarbeiten

Badenweiler Str. 8
79115 Freiburg
Telefon 0761 499314
Telefax 0761 4762546
Fa.G.Reichenbach@gmx.net
Mobil 0171 5420293



Bes. Familie Ehret
Basler Landstraße 106
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761 43313 · Fax 3844696
www.roessle-freiburg.de
NEU! Mo.+Mi., abends geschlossen

mmh ... frischer Spargel

Mittagsmenü von Mo. – Fr. ab 8,00 Euro

Ein Begriff für gepflegte Gastlichkeit ganz in Ihrer Nähe.

- ☀️ Schnittblumen
- ☀️ Pflanzenüberwinterung
- ☀️ Floristik
- ☀️ Garten- und Grabpflege
- ☀️ Topfpflanzen
- ☀️ Blumen- und Gemüsesetzlinge

Große Auswahl an Beet u. Balkonpflanzen aus eigener Anzucht.
Kräuter- und Gemüsesetzlinge aus ökologischem Anbau.



Gärtnerei Forster

Blumengeschäft

Seit über
100 Jahren

Unterer Mühlenweg 44 · 79114 Freiburg
Tel. 0761 41718 · Fax 0761 4703852
www.gaertnerei-forster.de

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Thomas Heiny
Beratungsstellenleiter
Heitersheimer Weg 16, 79114 Freiburg
☎ 0761 4774632
thomas.heiny@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

31. Mai

Steuer-
stichtag!

berge auskundschaften und Abendessen, und nicht zuletzt sich gegenseitig kennenlernen. Da gibt es eine singende Sina und hier einen Tiga (Tiger)-Theo und auch einen jodelnden Julian. Dann darf noch mal eine (oder 15) Runde Tischtennis, Tischkicker oder andere Spiele gespielt werden bis zur Nachtruhe um 22 Uhr. Der Morgen des zweiten Tages beginnt mit einem reichhaltigen Frühstück, bei dem auch gleich ein Lunch-Paket gerichtet wird, und schon geht es wieder los in den Schnee, diesmal ans Haldenköpfe. Nach dem

altbekanntes „Hannes-aus-der-Knopffabrik-Aufwärmen“ kommen die Kinder, wie auch die Betreuer, voll auf ihre schneesportlichen Kosten und es wird ein weiterer traumhaft sonniger Tag. Zurück in der Jugendherberge darf die Zeit bis zum Abendessen noch mit Spiel und Spaß verbracht werden, was teils in den sechs 4er-Zimmern, teils im Aufenthaltsraum und teils unterm Dach im Tischtennis-Paradies geschieht. Nach dem Abendessen geht es dann auf zu einer Nachtwanderung mit Fackeln und einer sehr improvisierten, eher wenig gruseligen, dafür aber lustigen Gruselgeschichte. Schon fast in Routine beginnt der dritte Tag mit Frühstück, Lunch richten und der Fahrt an den Skilift des Haldenköpfe. Dank kreativer Kinderköpfe wird heute aus dem „Knopffabrik-Hannes“ ein geniales „Bauernhof-Hannes-Aufwärmen“ und alle starten gut gelaunt in einen weiteren sonnigen Tag im Schnee. Heute hat es ein paar Hochmotivierte, die selbst bei sulzigstem Schnee noch immer weiter Skifahren und Snowboarden wollen, bis sie vom Rest der Mannschaft eingesammelt und wieder mit in die Jugendherberge genommen werden. Als Abendprogramm nach dem Abendessen war nun ursprünglich eine Kinderdisco auf dem Plan gestanden, die dann aber aufgrund Raummangels kurzerhand in ein geselliges Beisammensein mit „Mord-in-der-Disco“-Spiel und Mandala-Malen umgewandelt wird. Im Anschluss geht es bis zur Nachtruhe an die ersten Abreisevorbereitungen und die Koffer werden so weit wie möglich gepackt. Der letzte Morgen der Kinderskifreizeit beginnt mit einer weisen Überraschung: Über Nacht hat es knapp 30 cm Schnee gegeben! Deshalb heißt es auch nach dem Frühstück und fertig Packen, erst einmal die Busse ausbuddeln. Mit tatkräftig helfenden Kinderhänden ist dies aber schnell geschafft und es kann noch nebenher wunderbar im Schnee getollt werden mit Schneeballschlacht und waghalsigen Sprung-Stunts in den Tiefschnee. Dann geht es ein letztes Mal auf die Piste, heute nochmal an den Notschrei-Lift. Im Schneetreiben zeigen sich heute erneut ein paar Superenthusiastische, die die Zeit im Schnee bis zur letzten Minute ausnutzen. Andere dürfen – durchnässt, wie viele von ihnen sind – im Gletscherstübe Unterschlupf suchen und sich aufwärmen, bis es gegen 15.30 Uhr Richtung Heimat gehen soll. Ein letztes Mal Nervenkitzel kommt mit den erneut eingeschneiten Bussen, die nur mit Antriebshilfe und viel Feingefühl ihren Weg vom Parkplatz auf die Straße finden. Doch die kompetenten Skilehrer/Betreuer/Fahrer lenken ihre wertvolle Kinderfracht sicher zurück nach Freiburg, wo sie von ihren Eltern freudig abgeholt werden. Eine tolle Kinderskifreizeit kommt zum Ende.

ESV-Senioren: Der nächste **Senioren-Stammtisch** ist am Dienstag, 13. Juni ab 14.30 Uhr in unserer Vereinsgaststätte. Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

Die **118. Seniorenwanderung am 28. März** wurde von **Harry und Marlene Böhme** geführt. Endlich hatten wir wieder einmal sehr schönes Wetter. 27 Wanderer fuhren mit dem Zug nach Riegel Ort. Von da aus ging es über Rihdöfe, Schlimberg, Silberbrunnen nach Bahlingen. Harry hatte durch mehrfache Vortouren eine Strecke gefunden, die wenige Asphaltwege hatte, was am Kaiserstuhl gar

nicht so leicht ist. Auch einen wunderschönen Rastplatz, bei dem es wieder das obligatorische Gebäck von Marlene gab, hatte er ausgesucht. Im Gasthaus „Hecht“ in dem wir sehr gut bedient wurden, fand die Schlusskehr statt. Hier konnten noch 3 Gäste begrüßt werden. Herbert bedankte sich bei den Wanderführern und ehrte Doris Quilitzsch-Schwarz für die 50. und Christa Langenbach für die 80. Wanderung.

Text / Bild: Herbert Joos

Haslacher Dickköpf



Rückblick

Unsere Zunft der Haslacher Dickköpfe kann auch dieses Jahr wieder auf eine tolle und glückselige Fasnet zurückblicken. Zahlreiche Umzüge, allen voran der große Jubiläumsumzug in der Narrenhochburg Oberkirch, haben wir bei wunderbarem Wetter sehr genossen.

Die gemeinsam mit den Blauen Narren veranstalteten Abende (Ausgrabung/Bobbele Empfang und Lumpenball am Fasnet-Samstag) waren wie immer ein Erfolg. Wie in den vergangenen Jahren kamen auch diesmal wieder viele Zünfte zum „Schnurren“ vorbei und zahlreiche Guggemusiken sorgten für gute Stimmung. Der Höhepunkt war der Rosenmontagsumzug in Freiburg. Bei Traumwetter, 18 Grad und herrlichem Sonnenschein, strömten 80.000 Besucher in die Stadt, um den Umzug zu verfolgen. Für die teilnehmenden Zünfte war es eine Freude durch das Spalier der jubelnden Menschenmenge zu laufen. Die traditionelle Verbrennung setzte den Schlusspunkt der diesjährigen Fasnet und macht Freude auf die kommende Fasnet 2018. Ein Datum das man sich merken sollte; feiert doch unsere Zunft ihr 80-jähriges Jubiläum!

Die Zunft der Haslacher Dickköpfe sind zu einem Kult, Synonym und Attraktion geworden, die aus der Freiburger, regionalen und überregionalen Fasnet nicht mehr wegzudenken ist. Diese Tradition gilt es zu bewahren und fortzusetzen, was wir mit Freude tun. Unterstützen Sie deshalb weiterhin unsere Zunft mit Ihrem Kommen bei Veranstaltungen und Events.

Zu guter Letzt gilt der Dank an unsere Mitglieder für die tolle Fasnet und wir dürfen den Ottmar als neues Zunftmitglied sehr herzlich willkommen heißen.

Dafür ein dreifach kräftiges „Dicki Köpf!“.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 1. 4. 2017, fand in der Gaststätte Blau-Weiß/Pizzeria Melissa die Jahreshauptversammlung der Haslacher Dickköpfe statt. Zahlreiche aktive und passive Mitglieder erschienen, um sich über das vergangene Jahr bzw. das bevorstehende Programm für das laufende Jahr zu informieren. Zudem standen Neuwahlen für die kommenden zwei Jahre auf der Tagesordnung. Sven Scheierke wurde einstimmig für weitere zwei Jahre als 1. Zunftvogt wiedergewählt. Als 2. Zunftvogt wurde nochmals Michael Haurin gewählt. Heiko Ehrhard wurde ebenso einstimmig für weitere zwei Jahre im Amt des Kassiers/Pressewart bestätigt. Neu als Zeremonienmeister wurde unser aktives Mitglied Michael Braun gewählt. Herzliche Glückwünsche und gutes



Gelingen an alle gewählten Mitglieder der Vorstandschaft. Vielen Dank an Alle die sich freiwillig für ein Amt im Vorstand zu Verfügung gestellt haben, handelt es sich doch um ein Ehrenamt.

Vatertagshock

Am Donnerstag, 25. 5. 2017, findet wieder unser liebgewonnener Vatertagshock statt. Von 10 bis 19 Uhr darf in den Räumlichkeiten der Melanchthongemeinde, Melanchthongeweg 9, in Haslach nach Herzenslust „gehockt“ werden. Wir laden Euch/Sie ein bei leckeren und saftigen Steaks, knackigen Würsten, Kaffee und Kuchen, sowie alkoholische und nicht alkoholische Getränken zusammen mit uns eine schöne Zeit zu verbringen. Nutzt die Chance zum Plaudern und Austausch unter Mitgliedern, befreundeten Zünften und Haslacher Bürgern. Unterstützt unsere Zunft mit Eurem/Ihrem Kommen, wir freuen uns auf Euch/Sie.

Text / Bild: Heiko Ehrhard

Liedertafel Freiburg-Haslach e.V.

Tag der offenen Türen

am Samstag, dem 20. Mai 2017 im Carlsbau in der Feldbergstraße 3 A

Die Liedertafel Freiburg-Haslach lädt alle am Singen Interessierte am 20. 5. 2017 um 20.00 Uhr zu einem offenen Singen ein. Unser jugendlicher Dirigent Maximilian Merkle will dabei vor allem einfache Lieder zum klingen bringen, die in relativ kurzer Zeit einstudiert werden können. Geplant ist das Einüben von Kanons und Frühlingsliedern frei nach dem Motto: Singen ist Leben, singen ist Freude, singen ist Liebe, öffnet das Herz. Hierzu eingeladen sind alle Männlein und Weiblein, die noch einen Ton abnehmen können und diesen dann auch wieder zum Klingen bringen. Wer nicht mehr aktiv singen kann, darf auch gerne nur zuhören. Anschließend besteht bei einem gemütlichen Zusammensitzen die Möglichkeit, sich mit den Vorständen und Beisitzern der Liedertafel bekannt zu machen und das Vereinsleben kennen zu lernen. Weitere Informationen unter www.liedertafel-freiburg.de oder E-Mail: as.kunzelmann@web.de.

Text: Max Schönherr

RKG-Freiburg-2000

Zwei Medaillen bei Jugend-DM

Vom 8. bis 9. April fanden in Eppelborn (Saarland) die deutschen Meisterschaften der A-Jugend im freien Stil statt. Die RKG startete mit zwei Teilnehmern und hatte eine Ausbeute von zwei Medaillen. Der 17-jährige Abdullah Adigüzel holte sich dabei den Titel des deutschen Meisters in der Klasse bis 100 kg. Die Vorkämpfe gewann er überlegen gegen die Vertreter aus Berlin, Hessen und Nordbaden. Im Finale besiegte er Jonathan-Melchior Ettrich aus Leipzig (Sachsen) ebenfalls deutlich mit 7:1 Punkten. Sein Vereinskamerad Kevin Spiegel holte in der Klasse bis 76 kg den Titel des Vizemeisters. Der 16-jährige zog mit Siegen über die Vertreter von Bayern, Nordbaden und Hessen ins Finale ein. Dort unterlag er Alex Hörner vom KSC Graben-Neudorf (Nordbaden) mit 6:1 Punkten. Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu diesem großartigen Erfolg.

Neuwahlen bei der RKG-Freiburg-2000

Bei den Neuwahlen der Vorstandschaft der RKG-Freiburg-2000 wurden Norman Lübke als Vorstand und Luigi Tascillo als sportlicher Leiter in ihrem Amt einstimmig bestätigt.

Norman Lübke sagte dabei, dass er den Job nicht nur aus Verantwortung mache, sondern auch weil es ihm Spaß macht. Es wurden unter seiner Leitung zwei deutsche Meisterschaften 2014 und 2016 ausgerichtet. In der kommenden Saison startet die RKG in der neu formierten 1. Ringer-Bundesliga. Er lobte dabei die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt im Verein. Alle kämpfen für die Sache, in Freiburg wird attraktiver Ringkampf geboten und gute Jugendarbeit geleistet. Die aktuelle Sponsorenmappe spiegelt dies wieder. Sie soll die Erfolge des Vereins widerspiegeln und die Gewinnung neuer Werbepartner unterstützen.

Die Entwicklung der letzten beiden Jahre geben ihm Recht. Finanziell muss sich die RKG immer noch strecken. Doch ziehen alle an einem Strang und es konnten mit der Fa. Botech und Fa. Weiss zwei wichtige Hauptsponsoren gefunden werden. Besonders das Marketing und Sponsoring konnte eine gute Entwicklung machen. Diesen Bereich betreut intensivst Beisitzer und 3. Vorstand des AV Johnny Weltle.

Luigi Tascillo wird weiterhin als Cheftrainer geführt. Er wird von Viktor Reh und Igor Maier unterstützt.

Zum erweiterten Vorstand der RKG zählen die ersten und zweiten Vorstände des AV Freiburg-St. Georgen, Ralf Schüler und Karl-Heinz Elmlinger sowie Lothar Kaltenbach und Winfried Körkel für den SV Freiburg-Haslach. Als Beisitzer wurden Bernd Treffeisen (Leitung Geschäftsstelle), Markus Buck (Presse), Hartmut Leiber (Jugendtrainer), Herbert Sutter (Schwerpunkt Finanzen), Daniel Maass (Mannschaftsführer), Christian Ganter (Berater), Laurence Evans (Sponsor Fa. Botech) und Gerhard Kaltenbach (Ringerscout) ernannt. Letzterer hat wieder alles daran gesetzt die Mannschaft der RKG für die künftige Anforderung im Bereich des finanziell machbaren zu verstärken.

Der amtierende deutsche Meister bis 66 kg Kevin Henkel ist verpflichtet. Weitere Verstärkungen sollen bald bekannt gegeben werden.

Text: Markus Buck

Deutscher Alpenverein Sektion Freiburg-Breisgau

Geschäftsstelle: Lörracher Straße 20a, 79115 Freiburg, Telefon 0761 24222, Telefax 0761 2020187, www.dav-freiburg.de

Wandertermine

Mi., 17. 5. – Arnika: von Bollschweil über den Schauinsland nach Littenweiler, 6 Std., 22 km, 900 hm ↑, 8.35 Uhr ZOB Bus 7208, WF wartet an der HaSt. Bolando.

Mi., 17. 5. – Enzian A: Rund um Schönenberg. Schöne aussichtsreiche Rundwanderung zwischen Schönau und Belchen, 3,5 Std., ca. 11 km, 380 hm ↑, 8.40 Uhr Hbf. Zug Kirchzarten, 8.58 Uhr Bus 7215 Schönau Sparkasse, Zuzahlung.

Do., 18. 5. – Edelweiß: Schluchsee – Schnepfhalde – Aha, 5 Std., 600 hm ↑, 9.10 Uhr Hbf. Zug Schluchsee.

Do., 18. 5. – Enzian B: Ihringen – Lilienthal – Wasenweiler, 3 Std., 10 km, 250 hm ↑, 8.27 Std., Hbf. Zug Ihringen, WF steigt in Gottenheim zu.

Do., 18. 5. – Almrausch: Bickensohl – Oberrotweil, 2,5 Std., 5 km, 9.24 Uhr Hbf. Zug Breisach, Bus 104.

wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 Std. im gem. Tempo.

So., 21. 5.: Kandelhöhenweg II. Gengenbach – Höhehäuser, 7,5 Std.; 28 km, 970 hm ↑ Aufstieg, 470 hm ↓ Abstieg, 7.45 Uhr Halle Hbf. 8.03 Uhr Zug nach OG/Gengenbach; BW-Ticket.

Mi., 24. 5. – Edelweiß: Niederweiler – Neuenfels – Sulzburg – Stauf, 5 Std., 550 hm ↑, 8.15 Uhr Hbf. Zug Müllheim, Bus 111.

Mi., 24. 5. – Enzian B: Oberrotweil – Achkarren – Bickensohl – Oberrotweil, 3 Std., 9 km, 170 hm ↑, 8.55 Uhr Hbf. Zug Breisach/Oberrotweil.

Do., 25. 5. – Arnika: Kulturwandern (Feiertag): Nordracher Höhenhöfe, Historische Stätten, Entstehung und Niedergang, Geh- und Hörzeit 6 Std., 7.40 Uhr Hbf. Schalterhalle, BW-Ticket, 8.03 Uhr Zug Offenburg/lbach.

Do., 25. 5.: Alpine Pfade im Schwarzwald. Silberberg-Felsenpfad, 5 – 6 Std., 600 hm ↑, Anmeldung bis Dienstagabend erforderlich für Fahrgemeinschaften, 9.15 Uhr Todtnau-Brandenburg, Bushaltestelle Wiesenstr.

So., 28. 5.: Freiburg – Wiehre – Kybfelsen – Sohlacker – St. Valentin – Wiehre, 500 hm ↑, 4 Std., 10.15 Uhr Gerwigplatz vor dem Wiehrebahnhof.

Mi., 31. 5. – Arnika: Aha – Feldsee – Hinterzarten, ca. 5 Std., 21 km, 600 hm ↑, 645 hm ↓, 9.10 Uhr Hbf. Zug Aha.

Mi., 31. 5. – Enzian A: Wiedener Eck – Schneckenfelsen – Hofgrund Halde, 4 Std., 11,5 km, 300 hm ↑, 200 hm ↓, 8.15 Uhr Hbf. Zug Bad Kroz./Untermünstertal, Bus 291, WF steigt in Bad Krozingen zu.

Do., 1. 6. – Edelweiß: Thurner – Schneeberg – Windersberg – Neustadt, 4,5 Std., 550 hm ↑, 300 hm ↓, 8.10 Uhr Hbf. Zug Hinterzarten, Bus 7216.

Do., 1. 6. – Enzian B: Achkarren – Büchsenberg (evtl. Diptamblüte) – Oberrotweil, ca. 3 Std., ca. 9 km, 9.24 Uhr Hbf. Zug Breisach, Bus 104.

Do., 1. 6. – Almrausch: St. Märgen. Rundweg Kapfenkapelle, 2 Std., 9.40 Uhr Hbf. Zug Kirchzarten, Bus 7216.

wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 Std. im gemäßigten Tempo.

So., 4. 6. – Enzian A/B: Waldkirch – Gutach – Bleibach, 3 Std., 14.10 Uhr Hbf. Zug Waldkirch.



KEINE HALBEN SACHEN.

VERPASSEN SIE IHREM HAUS EIN DICKES FELL –

mit dem Förderprogramm der Stadt Freiburg

☎ 0761/201-6142

📄 www.freiburg.de/waermeschutz

Jetzt
Fördermittel
sichern!

Dezernat für Umwelt, Jugend,
Schule, Bildung
Umweltschutzamt

Freiburg
IM BREISGAU

Mi., 7. 6. – Edelweiß: Zunzinger Rank – Hochblauen – Niederweiler, 5,5 Std., 800 hm ↑, 8.15 Uhr Hbf. Zug Müllheim, Bus 111 Badenweiler, WF steigt in Heitersheim zu.

Mi., 7. 6. – Enzian B: Breitnau – Naturfreundehaus – Thurner, ca. 3 Std., ca. 9 km, 160 hm ↑, 150 hm ↓, 9.10 Uhr Hbf. Zug Hinterzarten, Bus 7216 WF steigt in Kirchzarten zu.

Do., 8. 6. – Enzian A: Aussichtsreiche Wanderung von Breitnau – Weißtannenhöhe nach Hinterzarten, 4 Std., ca. 400 hm ↑, ca. 300 hm ↓, 9.10 Uhr Hbf. Zug Hinterzarten, Bus 7216.

Do., 8. 6. – Almrausch: Breitnau – Ödenbach, 2,5 Std., 4,7 km, 87 hm ↑, 140 hm ↓, 9.10 Uhr Hbf. Zug Kirchzarten, Bus 7216.

wie **Almrausch** jedoch verkürzt 1 – 1,5 Std. im gemäßigten Tempo.

Sa., 10. 6. – Arnika: Lac Blanc – Hautes Chaumes, Ausweis, 6,5 Std., 23 km, 900 hm ↑, 7.30 Uhr Endhaltestelle Munzinger Str. PKW nach Orbey (Elsass).

Mi., 14. 6. – Arnika: Häusern über Schönenbach – Brenden – Häusern, ca. 6 Std., 22 km, 1100 hm ↑, 8.10 Uhr Hbf. Zug Seebrugg, Bus 7319, Zuzahlung ca. 4,80 Euro.

Mi., 14. 6. – Edelweiß: Col de Hunsrück (bei Thann) – Rossberg – Vogelsteine – Thanner Hubel – Col de Hunsrück, Ausweis, 4,5 Std., 600 hm ↑, 8.00 Uhr Endhaltestelle Linie 3 Munzinger Str.; Fahrbereitsch. anbieten, Fahrtkosten ca. 13,00 Euro.

Mi., 14. 6. – Enzian A: Menzenschwander Brücke – Panoramaweg – Bernau – Innerlehen, 4 Std., 8.10 Uhr Hbf. Zug Seebrugg, Bus 7319 (Zuzahlung).

Text: Isabelle Hau

Naturfreundejugend Deutschland

Ein Angebot für Kinder

Naturfreundejugend Sommercamp Die „Waldindianer im Schwarzwald“

Auf den Höhen des Schwarzwaldes befindet sich das Sommercamp-Indianerlager und zwar im NaturFreundehaus „Kniebis“ bei Freudenstadt für Kinder im Alter von 8–12 Jahren im Zeitraum von 6. – 11. 8. 2017. Die Teilnehmer/-innen erwartet ein Lagerleben voller Abenteuer und Aufgaben. Feuermachen, Streiferkundungszüge in der Umgebung. Indianer gehen auf Spurensuche im Wald und bauen sich gar ihr eigenes Tipi auf in dem auch übernachtet wird. Es werden Trommeln gebaut, Federschmuck hergestellt, gebastelt und geschnitzt. Abends versammelt sich der ganze Stamm ums Lagerfeuer. Bei Dunkelheit ertönen dann Indianergesänge und es wird den Geschichten der Ältesten gelauscht. Die Naturfreundejugend Württemberg und das Team der NaturFreunde-Abenteuerschule freuen sich über Anmeldungen.

Naturfreundejugend „Ohne Moos, viel los!“ Radtour & Straßentheater von Freiburg nach Konstanz

Ohne Moos ist bei der Naturfreundejugend richtig viel los! Mit dem Fahrrad entlang des Rheins, wahlweise durch Frankreich und die Schweiz, bis zum Bodensee. Eingeladen sind junge Menschen im Alter von 13 – 16 Jahren im Zeitraum von 2. – 9. 9. 2017. Die Herausforderung dabei ist: Während diesen 8 Tagen kommen die Teilnehmer/-innen ohne Geld aus und haben garantiert jede Menge Spaß! Wie geht das? Das entschei-

den die Teilnehmer/-innen gemeinsam. Soviel ist klar: Nur mit den Fahrrädern und Erfindungsreichtum ausgerüstet geht's auf Tour. Unterwegs werden Mittel und Wege gefunden, wie man zu Verpflegung und Unterkunft gelangt. Vielleicht mit Straßenmusik? Theater? Erntehelfer auf dem Bauernhof? Alles ist möglich, bloß Verbrechen natürlich nicht! Macht mit und seid bereit für ein Abenteuer.

Naturfreundejugend Freizeit „Magische Momente“ – Die Zirkusfreizeit auf der schwäbischen Alb

„Manege frei“ heißt es für junge Artist/-innen, Akrobaten, Seiltänzer/-innen, Clowns, Jongleure und Zauberern bei der Zirkusfreizeit der Naturfreunde Jugend. Die Freizeit ist für Kinder im Alter von 8 – 13 Jahren und findet vom 30. 7. – 5. 8. 2017 im NaturFreundehaus „Rohrauer Hütte“ in schönster Natur am Rande der schwäbischen Alb statt. Die Kinder schnuppern in viele Bereiche des Zirkuslebens hinein, finden ihre besonderen Talente heraus und trainieren gemeinsam bis zur Höchstform. Am Ende der Zirkusfreizeit findet eine grandiose Zirkusschau statt bei der das erwartete Publikum ins Staunen geraten wird. Gemeinsam werden leckere Mahlzeiten zubereitet und die Zirkustruppe kann beim abendlichen Lagerfeuer den Sternenhimmel betrachten. Die Naturfreundejugend Württemberg und das Team der NaturFreunde-Abenteuerschule freuen sich über Anmeldungen.

Anmeldungen unter www.nfjw.de. Für Nachfragen steht die Geschäftsstelle der Naturfreundejugend unter Telefon 0711 481077 oder info@nfjw.de zur Verfügung.

Text: Evelyn Oswald-Straub

Workcamp 2017 in Sant'Anna di Stazzema Erinnerung – Begegnung – Freizeit

Die Naturfreundejugend Württemberg, die Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber und Die AnStifter e.V. veranstalten im August 2017 in der Toskana ein Workcamp für junge Erwachsene aus Italien und Baden-Württemberg. Der Titel: „Friedensarbeit in Sant'Anna. Eine italienisch-deutsche Jugendbegegnungs- und Gedenkstättenfahrt“. Das Land Baden-Württemberg unterstützt das Workcamp ideell und finanziell. Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg werden für die Teilnehmenden je ein Vor- und ein Nachbereitungseminar durchgeführt.

In Sant'Anna wurden am 12. August 1944 etwa 560 Frauen, Kinder und ältere Personen Opfer eines Massakers der Waffen-SS. Bei dem Workcamps bekommen die Teilnehmenden durch Besuche in der Gedenkstätte Sant'Anna di Stazzema und bei Gesprächen mit Zeitzeugen die Möglichkeit, sich die Geschichte des Ortes aktiv zu erschließen. Zum anderen geht es um zukunftsorientierte und kreative Bearbeitungen der Thematik – hier sollten die künstlerischen, musikalischen und multimedialen Talente der Teilnehmenden zum Tragen kommen. Und schließlich sieht das Programm Raum für gemeinsame Freizeitaktivitäten vor, also Jugendbegegnung z. B. beim Sport oder beim Baden im Meer. Wohnen werden die Jugendlichen während des Workshops in einem ehemaligen Kloster in Pietrasanta.

Das Workcamp stellt den Auftakt eines Jugendbegegnungsprogramms dar, das gemeinsam vom Staatsministerium Stuttgart und der AnStifter-Initiative Sant'Anna entwickelt wurde. Die toskanische Gemeinde Stazzema hat – mit dem von ihr geführten Museum des Widerstands von Sant'Anna – ihre Kooperation zugesagt. Partner auf italienischer Seite sind zudem die Vereinigung der Opfer von Sant'Anna, die U.O.E.I. (ein Arbeiter-Wanderverein) sowie zwei Schulen aus Pietrasanta und Lucca. Der Landtag von Baden-Württemberg bewilligte im März 2017 die Mittel für einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro. Damit ist knapp die Hälfte der Kosten gedeckt, für die Abdeckung des Restbetrags werden noch dringend Sponser/-innen gesucht. Spendenkonto: Die AnStifter e.V., IBAN DE31 4306 0967 7000 5827 01, Stichwort: Sant'Anna).

Text: Elka Edelkott

SV Blau-Weiß Wiehre Freiburg e.V.

Fußballabteilung:

Sonntag, 21. Mai 2017, 13.00 Uhr:

Herren 2 – Mengen 2

15.00 Uhr:

Herren 1 – Mengen 1

Text: Simon Bayer

Freiburger Bläserorchester e.V.

Konzert:

„...einfach himmlisch“

Am 1. April platzte die May-Bellinghausen-Halle aus allen Nähten. Das Kinderblasorchester und das Jugendblasorchester begeisterten mit himmlischer Musik. Das war auch der Titel des Konzerts: „...einfach himmlisch“. Das Kinderblasorchester begab sich auf einen Himmelsspaziergang (Skywalker) bis in die Unendlichkeit (Infinity and Beyond), traf die Helden aus Star Wars und galoppierte über das Firmament (Riders in the Sky). Nahtlos übernahm das Jugendblasorchester das Staffelholz und interpretierte mit Big Sky Overture die Geschichte des Wilden Westens mit seinem weiten Horizont, traf Cloud(iu)s, den Wolkenmann, und jagte Hurricans (Storm Chaser). Anschließend bekam das Orchester gesangliche Unterstützung von Piper Grant, die mit Gabriella's Song aus dem Film „Wie im Himmel“, Moon River und Skyfall von Adele das Publikum mitriss. Nach der Darbietung eines Stückes von Kinderblasorchester und Jugendblasorchester gemeinsam am Ende des Konzerts ließ das Publikum die Musiker nicht ohne zwei Zugaben von der Bühne! Toll gespielt!

Sie haben das Konzert verpasst? Dann haben Sie am 14. Mai 2017, um 16 Uhr, noch einmal die Gelegenheit, die Musiker beim Freiburger Jugendblasorchester treffen zu hören. Je nach Wetterlage wird dieses Konzert mit mehreren Jugendblasorchestern aus der Region in der Aula der Vigilius-Schule stattfinden. Herzlich Willkommen! Mehr Informationen finden Sie wie immer unter www.freiburger-blaserorchester.de.

Text: Catrin Müller

Bauverein Breisgau stockt Investitionen in soziales Quartiersmanagement auf

Der gemeinnützige Verein „Quartierstreff Bauverein Breisgau e.V.“ und Ehrenamtliche eröffnen den fünften Quartierstreff der Wohnungsgenossenschaft im Stadtteil Haslach.

Bereits Ende Dezember 2016 waren die Räumlichkeiten für den schon länger geplanten neuen Quartierstreff umgebaut worden. Als die Pläne für einen Anbau an die Seniorenwohnanlage Mathias-Blank-Straße aus technischen und wirtschaftlichen Gründen verworfen werden mussten, wurde man im Luckenbachweg 8 fündig. Bis dato war dort eine Waschküche untergebracht, eine Einrichtung, die der Bauverein Breisgau noch heute in mehreren Stadtteilen für seine Mieter vorhält. Voraussetzung für den Standort, so Quartierskoordinator Volker Wörnhör, sei gewesen, dass die 700 Mietparteien des Bauvereins im Stadtteil Haslach ihn fußläufig erreichen können. Nach dem Umzug der Waschküche begannen auf einer Fläche von 72 Quadratmetern die Umbaumaßnahmen. Entstanden ist dort ein Gemeinschaftsraum mit Küchenzeile sowie ein Quartiersbüro.

Parallel trafen sich engagierte Bewohnerinnen und Bewohner zu einer Ideenwerkstatt, um Interessen auszuloten, Ideen zu sammeln und die nachbarschaftlichen Aktivitäten zu koordinieren. Moderierend stand ihnen Quartierskoordinator Volker Wörnhör zur Seite, der bisher alle Quartierstreffs des Bauvereins mit aufgebaut hat, und Diplom-Sozialpädagogin Regina Kieninger. Kieninger ist seit vergangenem Jahr beim Bauverein für die persönliche Beratung von Mietern und zur Unterstützung der Ehrenamtlichen in den Quartierstreffs zuständig. Als Quartiersmitarbeiterin konnte der Bauverein Yvonne Risch gewinnen. Sie ist von Kindesbeinen an Mitglied der Genossenschaft und selbst im Stadtteil aufgewachsen.

Mit dem Quartierstreff Luckenbachweg eröffnet der Bauverein Breisgau seinen inzwischen fünften Quartierstreff. Alle gemeinschaftlichen Einrichtungen wurden bisher rege angenommen und von Mietern und Stadtteilbewohner rasch mit Leben gefüllt. Allein im Stadtteil Haslach fanden innerhalb kurzer Zeit rund zwanzig engagierte Anwohner zusammen, um sich aktiv einzubringen, Nachbarschaftshilfen anzubieten oder ihren Teil zu einem generationsübergreifenden Freizeit-, Fitness- und Kulturangebot beizutragen. Ziel des sozialen Quartiersmanagements ist es, die gemeinsamen Aktivitäten in den Quartieren zu fördern und den sozialen Zusammenhalt durch lebendige Nachbarschaften zu stärken.

Die Inbetriebnahme des Quartierstreffs Luckenbachweg feierten die Ehrenamtlichen gemeinsam mit Quartierskoordinator Volker Wörnhör, Sozialpädagogin Regina Kieninger und Yvonne Risch am 1. März 2017 mit einem Eröffnungscafé. Ein offizielles Einweihungsfest ist für den 19. Mai 2017 geplant.

Soziales Quartiersmanagement

Angeregt durch den Erfolg des ersten Quartierstreffs im Mehrgenerationenquartier am



Tank-Shop Böhler GmbH

Rankackerweg 2, 79114 Freiburg

Tel.: 0761-40 11 320 www.bft-freiburg.de

Montag bis Samstag: 6:00 – 22:00 Uhr; Sonn- und Feiertag: 8:00 – 22:00 Uhr

Ab sofort:

Monatsrechnung für Privat- und Firmenkunden

Bargeldlos Tanken, Waschen und Einkaufen mit der **Roadrunner-Card** und 1x monatlich per Lastschrift bezahlen

Schnell und einfach – fordern Sie jetzt Ihre persönliche Tankkarte an: Kartenanträge erhalten Sie bei uns oder online unter www.roadrunner-card.de



Turmcafé, das 2012 fertig gestellt wurde, stockte der Bauverein Breisgau seine Investitionen in das soziale Quartiersmanagement in den vergangenen Jahren auf. Sukzessive wurden weitere Gemeinschaftsräume und Quartiersbüros in den Bauvereinsquartieren eingerichtet. Unter der Obhut eines Quartierskoordinators sowie der Quartiersmitarbeiterinnen engagieren sich über 100 Ehrenamtliche für lebendige Nachbarschaften. Zur besseren Koordination und Förderung des ehrenamtlichen Engagements wurde 2011 der gemeinnützige Verein „Quartierstreff Bauverein Breisgau e.V.“ gegründet.

Quartierstreffs: Quartierstreff 46, Zähringer Straße 46, Freiburg-Zähringen – Quartierstreff 20, Bahnhofstraße 20, Kirchzarten – Quartierstreff 33, Wannerstraße 33, Freiburg-Stühlinger – Quartierstreff Sommerhof, Schwarzwaldstraße 1, Denzlingen – Quartierstreff Luckenbachweg, Luckenbachweg 8, Freiburg-Haslach.

Informationen zum Bauverein Breisgau eG: www.bauverein-breisgau.de.

Kontakt: Bauverein Breisgau eG, Reinhard Disch, Zähringer Straße 48, 79108 Freiburg, Telefon 0761 51044-37

Quartierstreff Bauverein Breisgau e.V., Volker Wörnhör, Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg, Telefon 0761 5104488.

Text / Bilder: Karina Mrowetz



über 45 Jahre

KRAWCZYK

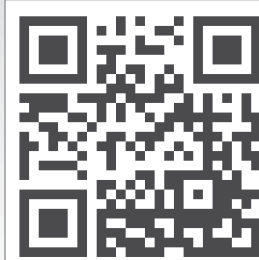
Dachdeckermeister e.K.

Gebäudeenergieberater • Solarfachberater

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Zimmerer- und Blechenerarbeiten
- Gebäudeenergieberatung und Solaranlagen

www.dach-ok.de

Freiburg • Tel 0761/41260



www.dach-ok.de



Unverbindliche Visualisierungen



SONNENHÖFE



- Neubau in der Uffhauser Straße
- Wohnungen mit 2 bis 5 Zimmern von ca. 54 m² bis 126 m² Wfl.
- Gute Ausstattung und Bauqualität
- Herrliche Freibereiche, Terrassen und Balkone
- Geschmackvolle Ausstattung, Aufzug und Tiefgarage
- Ohne Käuferprovision

Beratung & Verkauf:
Tel 0761.7058-222
www.gisinger.de

Gisinger  Wohn- und Gewerbebau
 Immobilienankauf
 Immobilienmakler
 Schlüsselfertigbau
 Liegenschaftsverwaltung